

EDITORIAL



Stille

Liebe Eltern,

„stille Nacht, heilige Nacht“ ... oder „leise rieselt der Schnee, still und starr ruht der See“ ... Viele Advents- und Weihnachtslieder beschwören in ihren Texten Ruhe und Besinnung herauf. Innehalten als wichtiger Moment, um die Geburt Jesu zu feiern.

Nicht für jeden sind diese christlichen Rituale von Bedeutung. Für viele ist Weihnachten in erster Linie ein Fest, an dem einmal wieder die ganze Familie zusammen kommt. Aber auch hier ist der Wunsch groß, dass diese Tage in einem ruhigen und harmonischen Miteinander verlaufen.

Nicht immer einfach, da schon die Wochen zuvor für Eltern und hier vor allem für die Mütter, als Hüterinnen der Familienrituale, häufig zu den stressigsten Wochen des Jahres gehören. „Ab Sankt Martin komme ich praktisch nicht mehr zur Ruhe“, hat mir einmal eine Freundin erzählt. Denn kurz nach Laternebasteln und Laternelaufen, ginge es schon los mit dem Weihnachtsstress: Adventskalender füllen, Plätzchen backen, Geschenke besorgen, Weihnachtssessen planen ... Häufig sei sie an Weihnachten schon krank gewesen, da die Wochen zuvor einfach zu anstrengend waren. Also nix mit gemütlichen Stunden bei „Tee und Kerzenschein“?

Die tiefe Sehnsucht nach Ruhe und Besinnung, die uns Menschen besonders häufig rund um die Weihnachtszeit befällt und die oft nichts mit der Realität zu tun hat, kann Familien sehr belasten. Nicht umsonst sind nach den Weihnachtstagen die Gesprächsangebote bei Familien-Beratungsstellen oder -Therapeuten besonders gefragt.

Vielleicht bleibt eine stressfreie Weihnachtszeit in einer Gesellschaft, in der es so viele Angebote gibt, auch eine Illusion, von der man sich verabschieden muss? Vielleicht lohnt es sich aber auch, jedes Jahr neu zu überlegen, ob die bisherigen Rituale und Aktivitäten rund um diese Zeit noch zur Familie passen? Wenn nicht, sollte das eine oder andere getrost über Bord geworfen werden! Dann kehren vielleicht auch wieder die „stillen“ Momente an- satzweise zurück? Einige Anregungen zu einer ruhigeren Vorweihnachtszeit findet man auf der Seite 16 in dieser Ausgabe.

Ich wünsche Ihnen ein Weihnachtsfest, bei dem es hoffentlich auch ein paar Momente der Stille geben wird und noch viel Spaß beim Entdecken dieser Ausgabe mit unserer Sonderbeilage „Wünsch Dir was“.

Sabine Rau



SIGNATURE COLLECTION



City Outlet

Eine ganz besondere
Geschenkidee
für Weihnachten!

Entdecke noch mehr im:

sigikid City Outlet Stuttgart
Breite Str. 2 (Stadtmitte) · 70173 Stuttgart
Telefon 0711 1 722 309 76

Öffnungszeiten
Mo - Sa: 10.00 - 19.00 Uhr

sigikid.de

HAPPY
50
YEARS



10

Aktuell

Brunchtipps für Familien



16

Advent und Weihnachten



26

Kultur

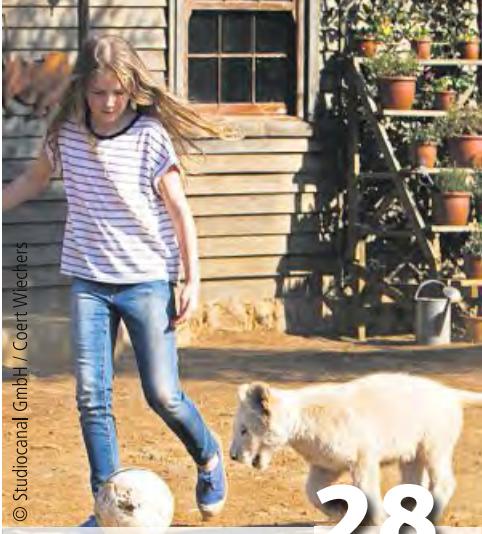
Kinderkonzert des SWR-Vokalensembles

Titelthema: Stressfrei durch die Weihnachtszeit

Gerade in der Vorweihnachtszeit sei es sinnvoll, kleine Entspannungsmöglichkeiten in den Alltag zu integrieren, die keine Extra-Zeit in Anspruch nehmen und leicht umsetzbar seien, meint die Dipl. Sozialpädagogin Christine Winzer.

Aktuell

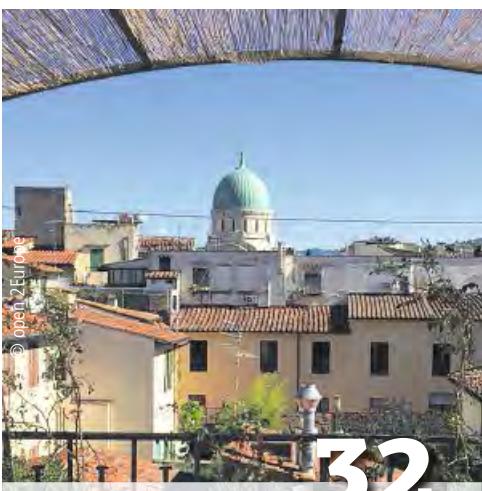
- Weihnachtswunschbäume in und um Stuttgart
- Reihe „Redakteurin in Not“: Besuch beim Jugendrotkreuz
- Reihe „20 Jahre Luftballon“: Unser Vertrieb
- Die Kinderbeauftragte bezieht Stellung im Luftballon
- Museumskoffer im Mercedes-Benz Museum
- Stuttgarter Leseohren gewinnen den Deutschen Lesepreis
- Neues Reittherapie-Angebot in Waiblingen
- Brunchtipps für Familien
- Winterliche Wilhelma mit dem Christmas Garden
- Tag des brandverletzten Kindes - Vortrag
- chocolART - Schokolade satt in Tübingen

5
6
7
8
8
8
8
9
10
12
12
13

28

Filmtipps

Mia und der weiße Löwe



32

Reisen mit Kind und Kegel

28
28

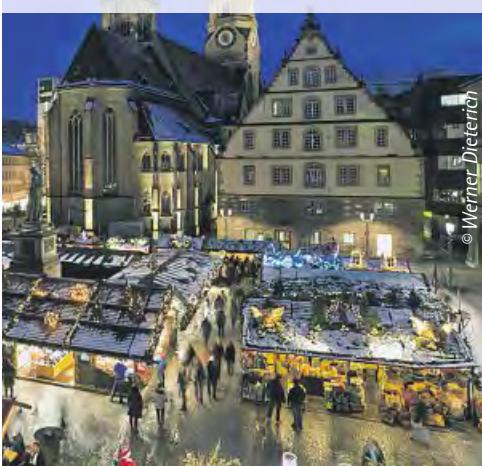
29

Titelthema: Haustausch statt Pauschalreisen

Im Auslandsurlaub leben wie die Einheimischen kann man sehr gut in ganz normalen Wohnungen. Das Prinzip lautet: „Gibst du mir dein Haus, geb' ich dir meins.“

32
34
36

Veranstaltungskalender Dezember

37
38
38
40
54
60
63
64

38

Dies & Das

- Waldweihnacht, Winterdorf, VfB, Tanzen, Zaubern und mehr

14

Advent und Weihnachten

- Titelthema:** Stressfrei durch die Weihnachtszeit
- Besuch vom heiligen Nikolaus
- Last-Minute Geschenke-basteln für kleine Kinderhände
- Adventsbräuche aus der Redaktion
- Natürlich spielen: Holzspielzeug liegt im Trend

16
18
19
20
22

Kultur

- Hää?: Neue Mitmachausstellung in Ludwigsburg „Schwanensee“ in der Liederhalle
- Superlative im Weltweihnachtscircus
- Join - Junge Oper im Nord ab 1. Dezember
- Premiere in der WLB Esslingen: „Frohe Weihnachten!“
- Chinesischer Nationalcircus in Ludwigsburg
- Das Weihnachtstoratorium für junge Zuschauer „Alice im Wunderland“ als Eishow
- Kinderkonzert des SWR: Des Kaisers neue Kleider
- Räuber Hotzenplotz treibt sein Unwesen

23
23
24
24
24
24
26
26
26
26
26
26
27

Kultursplitter

- Summ Summ Salsa Kinderkonzert, Märchenmusical, Tanzshow, Figurentheater, Peter Pan

28

Filmtipps

- Mia und der weiße Löwe
- Augsburger Puppenkiste: Die „Geister der Weihnacht“

28

Auszeit

- Tipps nur für Eltern:
- Buchtipp, Saunieren, Museum mit Wein



29

Luftikus

- Die kunterbunte Kinderzeitung mit großem Weihnachtsgewinnspiel

30

Reisen mit Kind und Kegel

- Titelthema:** Haustausch statt Pauschalreisen
- Weltentdecker-Ziele für Familien
- Bummeln auf der 6. Feriencamp- und Reisemesse

32
34
36

Ausflug des Monats

- Ausflug zur Krippenausstellung nach Waldenbuch

37

Veranstaltungskalender

- Ausstellungen
- Weihnachtsmärkte
- Tageskalender Dezember
- Gewinner/innen der November-Verlosung
- Impressum

38
38
40
54
60

Kurse, Beratung, Treffpunkte

- Branchenverzeichnis

63

Suche & Finde

- Kleinanzeigen

64

Gutes tun in der Vorweihnachtszeit

Weihnachtswunschbäume in der Region



Die eingetroffenen Päckchen des Weihnachtswunschbaums in Esslingen werden sortiert.

von Isabelle Steinmill

Spenden ist ein schwieriges Thema, zumal man oft verunsichert ist, ob das Geld auch da ankommt, wo es gebraucht wird. Wer es gern etwas persönlicher mag und sozial beteiligte Kinder oder auch Erwachsene beschenken möchte, kann einen der vielen Wunschweihnachtsbäume in der Region aufsuchen.

„Man kann sich gar nicht vorstellen, wie die Augen der Adressaten funkeln, wenn das Geschenk überreicht wird. Für manche ist es tatsächlich das einzige Geschenk“, berichtet Pfarrer Florian Link aus Bad Cannstatt. Die Idee ist gut und hat inzwischen Schule gemacht: Kinder aus sozial beteiligten Familien (oder je nach Ort auch bedürftige Erwachsene) dürfen Wünsche aufschreiben, die an einem Weihnachtsbaum aufgehängt werden. Bürger, die etwas Gutes tun wollen, hängen einen Wunsch ab und besorgen das jeweilige Geschenk. In der Regel ist auf dem Wunschzettel in anonymisierter Version beschrieben, wer beschenkt werden soll. So hat jeder die Möglichkeit, einen sozialen Beitrag mit persönlicher Note zu leisten.

Einige Wunschbäume in der Region Stuttgart

Stuttgart-Mitte (im Foyer des Rathauses)

Ab dem 29. November findet man dort 1.500 Wunschzettel bedürftiger Kinder. Bis zum 15. Dezember kann man einen Zettel vom Baum pflücken und das entsprechende Geschenk im Wert von bis zu 30 Euro im Rathaus, Zimmer 142, abgeben. (Infos auf Stuttgarter-Weihnachtsmarkt.de)

Stuttgart-Degerloch

Hier dürfen Bedürftige quer durch die Gesellschaft Wünsche äußern. Der Baum steht ab 14.

November im Bezirksrathaus in Degerloch. Geschenke können bis zum 12. Dezember dort abgegeben werden.

Stuttgart-Bad Cannstatt (je einen Baum vor der Stadtkirche und der Lutherkirche)

Beschenkt werden vor allem Kinder, Senioren und Obdachlose. Die Bäume stehen ab dem ersten Advent. Geschenke können bis Heiligabend entweder in den Kirchen oder aber in zwei Cannstatter Geschäften abgegeben werden. (Boutique Divina Marina hinter der Stadtkirche oder im Glaszauber am Cannstatter Marktplatz)

Fellbach (Rathaus)

Kinder und Jugendliche aus Familien mit Bonuscard dürfen einen Wunsch an den Sternenvorhang hängen. Wünsche dürfen ab dem 29. November abgehängt und bis zum 17. Dezember in den Rathäusern Fellbach, Schmidten oder Oeffingen abgegeben werden.

Esslingen

Der Flammende-Herzen e.V. sammelt Wünsche bedürftiger Kinder. Die Aktion richtet sich vor allem auch an Schulklassen, die Patenschaften übernehmen und Wünsche erfüllen können. Die übrigen Wünsche findet man ab 25. November online unter www.esslinger-herzen.de. Preisrahmen der Wünsche ist hier offen, der Durchschnitt liegt aber bei 25 bis 30 Euro. Wo und wie abgegeben wird, findet man auf der Homepage.

Böblingen

(Landratsamt und Mercaden)

Organisator ist der Round Table 129. Die beiden Bäume findet man ab dem 27. November. Wer Interesse hat, darf sich dort einen Wunsch vom Baum holen, sich an der Infotheke registrieren lassen und dann bis 17. Dezember das Geschenk besorgen und dort wieder abgeben. Zielgruppe sind Jugendliche bis 14 Jahre, Obergrenze liegt bei 25 Euro pro Kind.

Der
Erlebnisbauernhof
für die ganze Familie

Unser neues
Aktivitätenprogramm für
Groß und Klein auf
www.dersonnenhof.com
oder facebook!

Tel 0711-50 74 620 Stuttgart-Mühlhausen www.dersonnenhof.com

Praxis für Hochbegabung und
Hochleistungspotenzial

Interessiert an ...

Berufspotenzial?

Intelligenztests?

Lernmethoden Coaching?

Dipl.-Psych. Iris C. Müller · Bebelstr. 36 · 70193 Stuttgart · Tel. 0711/94549876
www.hochbegabung-stuttgart.de

ZWERGENREICH

manuela schmitt
krankengymnastin · bobath-therapeutin
lindenbachstraße 40
70499 stuttgart -weilimdorf

PHYSIOTHERAPIE
FÜR KINDER · JUGENDLICHE · ERWACHSENE

krankengymnastik · entwicklungsberatung
rückbildung · babymassage · baby- & krabbelgruppen

www.zwergenreich.net · info@zwergenreich.net
tel. 0711-887 44 53 · fax 0711-889 35 08 · termine nach vereinbarung

VERENA SPÄHLE

Rechtsanwältin · Fachanwältin für Familienrecht · Mediatorin

Vaihinger Markt 31
70563 Stuttgart-Vaihingen
www.spaele.de

Tel 0711 / 217 240 89-0
Fax 0711 / 217 240 89-9
kanzlei@spaele.de

„Kompetent und zielstrebig mit Ihnen
zum Erfolg im Familien- und Erbrecht“

Andreea Scholpp-Ionescu

Dr. medic stom./Univ. Bukarest
Zahnheilkunde für die ganze Familie

Sophienstraße 24 B
(Ecke Tübingerstraße)
Telefon 0711/640 21 90
www.dagsi.de

Kinder- und Jugendzahnheilkunde · Prophylaxe und Parodontologie · Homöopathie
Behandlung von Angstpatienten · Behandlung in Vollnarkose · Hypnose

von Andrea Krah-Rhinow

S-Zuffenhausen - Das Rote Kreuz ist als Rettungsdienst bekannt. Ausgebildete Helfer und Sanitäter kümmern sich um Verletzte. Aber auch schon der Nachwuchs, bereits ab sechs Jahren, weiß geschickt mit Verbandszeug umzugehen und kennt die nötigen Handgriffe im Notfall. Zum Abschluss unserer Reihe „Redakteurin in Not“ waren wir bei der Jugendrotkreuzgruppe in Stuttgart-Zuffenhausen zu Gast.

Acht Kinder sitzen im Kreis zusammen. Eine Frage macht die Runde: „An was könnt ihr euch noch aus der letzten Stunde erinnern?“

Die Arme schnellen in die Höhe. „Wir haben über Asthma gesprochen und was das ist“, erklärt Tobi und die 18-jährige Gruppenleiterin Sarah ergänzt: „Und wir haben gelernt, wie man atmen kann, damit die Bronchien frei werden, erinnert ihr euch?“ Tobi nickt. Er ist bereits seit einem Jahr in der Jugendrotkreuzgruppe in Zuffenhausen dabei. Jeden Freitag treffen sich die Kinder, um spielerisch an die Aufgaben eines Rotkreuzhelfers herangeführt zu werden. Auch Sarah und Natascha, die unter Aufsicht des Jugendrotkreuzleiters Andre Edlich die Gruppe mit anleiten, waren früher schon als Kinder dabei.

Mit sterilen Kompressen und stabiler Seitenlage vertraut

An diesem Nachmittag steht für die Sechs- bis Zehnjährigen das Verbinden und die stabile Seitenlage auf dem Programm. Vier Matten werden im Raum ausgelegt und jeweils zwei Kinder starten an einer Station. Während auf einer Matte die stabile Seitenlage geprobt wird, die der siebenjährige Julian schon sehr gut beherrscht, wird an einer anderen Station ein Kopfverband angelegt, daneben der Finger verbunden und an der letzten Station das Knie verarztet. Die Kinder kennen sich mit dem Verbandsmaterial gut aus.

„Man muss eine Komresse auf die Wunde legen und sie steril abdecken“, sagt Justin und verbindet Lucy.

Dass eine Menge Wissen bei den Kindern hängenbleibt, wird schnell klar. „Ich weiß auch schon, dass man bei einer Schocklage die Beine hochlegen muss, damit das Blut wieder in den Körper läuft“, sagt Tobi und klebt

Kleine Profis im Verbinden

Besuch beim Jugendrotkreuz in Zuffenhausen



Erste Versuche beim Kopfverbinden



bei Leon den Verband an der Stirn fest.

Elf Jugendgruppen in sechs Stadtteilen

In Stuttgart gibt es insgesamt elf Jugendrotkreuzgruppen in sechs Stadtteilen. Außerdem treffen sich Kinder und Jugendliche regelmäßig bei der Bergwacht (Luftballon hat im Februar berichtet), in 15 Schulsanitätsgruppen, bei Babysitterkursen, auf Freizeiten und später in Gruppen für die Ausbildung.

Die engagierten Kinder und Jugendlichen lernen beim Roten Kreuz neben der Wundversorgung und dem Anlegen von Verbänden auch, wie man Hilfe im Notfall holt und Verletzte bestmöglich betreut. Zudem erfahren die Nachwuchshelfer einiges über akute Erkrankungen und lernen wichtige Details über den menschlichen Körper.

Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen

Gruppenleiter Edlich freut sich aber vor allem, wenn seine Teilnehmer Spaß haben und lange dabei bleiben, sodass sie später Gruppenleiter werden oder Rotkreuzhelfer, vielleicht sogar Rettungssanitäter. Damit es nie an Nachwuchs mangelt, sind Neuzugänge immer gern gesehen.

„Egal ob Junge oder Mädchen, mit oder ohne Migrationshintergrund, mit Behinderung oder ohne, im Jugendrotkreuz ist jeder herzlich willkommen“, erklärt Edlich.

Der Kinder- und Jugendverband des Deutschen Roten Kreuzes nimmt auch an Veranstaltungen seiner großen Schwester teil. So werden Events begleitet, bei denen sich das Rote Kreuz präsentiert. „Mir gefallen die Aktionstage, wie das Fleckenfest in Zuffenhausen. Da waren wir mit drei Zelten dabei und an Stationen konnte man sich Wunden schminken lassen und wurde dann von den Helfern aus dem großen Erste-Hilfe-Koffer versorgt“, berichtet Marco und legt fürsorglich eine Rettungsdecke über seinen Freund Jonas.

Jugendrotkreuz Zuffenhausen, Fleiner Str. 80, S-Zuffenhausen, 6 bis 10 Jahre, freitags 16.30 bis 17.30 Uhr, ab 10 Jahren, freitags 18 bis 19.30 Uhr.

Geschäftsstelle Jugendrotkreuz Stuttgart, Reitzensteinstr. 9, S-Ost, Tel. 28081135
www.jrk-stuttgart.de, Infos auch unter jugendrotkreuz.de

Über 2.300 Stellen

Wo der Luftballon verteilt wird

von Thomas Münz

Zum 20-jährigen Jubiläum des Luftballons stellen wir in jeder Ausgabe einen Aspekt unserer Arbeit vor. Nun kommt der letzte Teil der Serie. Dieses Mal geht es um die Verteilung der gesamten Auflage von 55.000 Zeitungen in der Region und der Stadt Stuttgart.

Das Verteilgebiet, in dem der Luftballon kostenlos ausgelegt wird, umfasst die Stadt Stuttgart und Städte und Gemeinden in den Landkreisen Ludwigsburg, Esslingen, Böblingen und im Rems-Murr-Kreis. Unsere entferntesten Städte sind im Norden Bietigheim-Bissingen, im Osten Schorndorf, im Süden Alfdorf und im Westen Heimsheim. Dazwischen liegt das „Luftballon-Country“. Jüngst hinzugekommen ist die Stadt Weil der Stadt. Aber wir liefern auch auf besonderen Wunsch an Kitas, Bibliotheken und Vereine außerhalb unseres Verteilgebietes.

Die Auslieferung findet meist in der letzten Woche des Vormonats statt und dauert circa drei bis vier Tage. Meist frühmorgens wird die Zeitung von unserer Karlsruher Druckerei durch eine Spedition in Stuttgart-Untertürkheim angeliefert. Dort wird der größte Teil der Paletten abgeladen. Bei einer Auflage von 55.000 können dies durchaus bis zu zwölf sein. Von dort fährt der LKW dann weiter und beliefert das Stuttgarter Rathaus und unsere Redaktion. Von unserer Redaktion aus werden Zeitungen an Abonnenten, Anzeigenkunden und in Artikeln



erwähnte Institutionen verschickt.

In Untertürkheim holen dann unsere 18 Ausfahrer und Ausfahrerinnen die Zeitungen ab und verteilen sie in Ihrer jeweiligen Tour. In 26 Touren haben wir die Region aufgeteilt. Beliefert werden fast alle städtischen, kirchlichen und freien Kitas, sowie Ärzte, Apotheken, Bäckereien, Bäder, Rathäuser, Buchläden, Familienzentren, Waldheime, Restaurants, Gaststätten, Ausflugsziele, Lebensmittel-, Bekleidungs- oder Spielzeugläden, Jugend- und Kinderhäuser, Winterspielplätze und Kultureinrichtungen, Touristeninfos, Museen und mehr. Die Anzahl der dort angelieferten Zeitungen variiert zwischen 500 und zehn Exemplaren. Die Innenstadt-Tour wird durch einen Fahrradkurier beliefert.

Gratulation zum Jubiläum

Grußwort zum Abschluss unseres Jubiläumsjahres
von Ministerin Dr. Susanne Eisenmann

Zwanzig Jahre Luftballon - zwanzig Jahre Elterninformation in Stuttgart rund um Kind und Familie. Schon in meiner Amtszeit als Schulbürgermeisterin der Landeshauptstadt Stuttgart habe ich dieses Medium und seine hilfreichen Informationen zu schätzen gelernt.

Der Erfolg gibt dem „Luftballon“ Recht: mit nunmehr zwölf Ausgaben im Jahr erscheint die Zeitung inzwischen im monatlichen Rhythmus und bietet so rund um das wichtige und weitgefacherte Thema Familie - Schule - Bildung viele Hinweise, die Eltern den Alltag vereinfachen können. Dies gilt insbesondere für Dauerbrenner wie Fragen zu Betreuung und Gesundheit.

Doch damit nicht genug: In den letzten zwei Jahrzehnten organisierte das Team des „Luftballon“ zahlreiche Veranstaltungen - beispielsweise eine Jobmesse für pädagogische Fachkräfte in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Stuttgart. Aber auch die Feriencamp-Messe liefert sinnvolle Anregungen für eine abwechslungsreiche und anregende Gestaltung der Ferienzeit. Dieses Engagement des „Luftballon“ begrüße ich auch als Kultusministerin sehr!

Dem „Luftballon“ - und vor allem den Frauen und Männern, die ihn zuverlässig und kompetent erarbeiten und herausgeben, gratuliere ich sehr zum 20. Geburtstag und wünsche auch weiterhin viel Erfolg, eine neugierige Leserschaft und alles Gute!





Dr. Susanne Eisenmann
Ministerin für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg



 **LITTLE GIANTS**  **Kleine Riesen**
Bilinguale Kinderkrippen & Kindergärten



1 x in Stuttgart

3 x in Esslingen am Neckar

Mehr Informationen und Anmeldung unter
(0711) 35 116 40 oder www.littlegiants.de



Das gesamte Team wünscht allen Stuttgarter Familien eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr in Bewegung und Balance!



 **Ev. Familienpflege Stuttgart e.V.**
Bismarckstraße 57 · 70197 Stuttgart
Tel 0711/63 46 99 · www.ev-familienpflege.de



© pixello.de/Stephanie Höflich-Häger

Alle Jahre wieder ...

Die Kinderbeauftragte der Landeshauptstadt Stuttgart, Maria Haller-Kindler, bezieht Stellung im Luftballon

Liebe Eltern, liebe Leserinnen und Leser,

in diesen Wochen laufen im Rathaus die Vorbereitungen für eine Armutskonferenz im Mai 2019 auf vollen Touren. Zusammen mit den Wohlfahrtsverbänden erheben wir derzeit, wie Menschen mit einem geringen finanziellen Budget in Stuttgart leben.

Bei der Konferenz werden alle Bevölkerungsgruppen in den Blick genommen, auch Kinder, Jugendliche und Familien. Der Sozialdatenatlas Kinder und Jugendliche 2018 zeigt auf, dass in Stuttgart 13,7 Prozent der Kinder zwischen null und sechs Jahren und 11,1 Prozent der Kinder von sechs und 18 Jahren Sozialgeldempfänger sind. Das sind insgesamt 11.337 Kinder und Jugendliche (Stand 31.12.2016). Unser Ziel ist es, dass die Rechte aller Kinder und Jugendlichen gleichermaßen gewahrt werden und sie gleichberechtigte Chancen auf eine gute Entwicklung haben, unabhängig vom Einkommen der Eltern.

Die Stadt kann in der Regel keinen direkten Einfluss auf

die Einkommenssituation von Familien nehmen, aber es gibt Möglichkeiten, die Folgen von Einkommensarmut abzumildern, zum Beispiel durch kostenlose Kitabesuch oder Unterstützung bei Vereinsmitgliedschaften oder Schulbedarf. Dies geschieht derzeit insbesondere durch die Bonuscard Kultur, die Familiencard als freiwillige Leistungen der Stadt Stuttgart oder auch durch das Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes.

Ein wichtiger Schlüssel und Zugang zum guten Leben ist die Zugehörigkeit zur Nachbarschaft und im Quartier. Stadtteil- und Familienzentren, Kinder- und Jugendhäuser, Vereine oder Nachbarschaftsinitiativen leisten einen sehr wichtigen Beitrag, damit Menschen sich wohlfühlen, eingebunden sind und Unterstützung erhalten.

Auch unser Weihnachtsbaum der Kinderwünsche ist für Kinder und Jugendliche aus dieser Zielgruppe gedacht. Ab Donnerstag, den 29. November, um 15.30 Uhr, bis zum 14. Dezember hängen wieder Wünsche von Kindern und Jugendlichen am Weihnachtsbaum im Foyer des Rathauses, die auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, pflücken und erfüllen können.

Ich wünsche Ihnen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und grüße Sie ganz herzlich

Ihre

Maria Haller-Kindler

Kinderbeauftragte der Landeshauptstadt Stuttgart

Wer Kontakt zum Kinderbüro aufnehmen möchte, kann dies unter Telefon 0711-216-59700 oder per mail unter poststelle.kinderbuero@stuttgart.de tun.

STUTTGART

Reise durchs Mercedes-Benz Museum

Ein Museumskoffer für Kitas und Kindergärten

von Anne Kraushaar

Das Mercedes-Benz Museum bietet ab sofort für Kindertagesstätten und Kindergärten Museumskoffer an, mit denen kleine Besucher die Dauerausstellung zur Mobilitätsgeschichte seit 1886 mit allen Sinnen entdecken können.

Was rumpelt und klackert da wohl in dem Koffer? Und was hat das Ganze mit der Dauerausstellung im Mercedes-Benz Museum zu tun? Gruppen aus Kitas oder Kindergärten dürfen ab sofort gespannt sein, welche Gegenstände sich in den für sie bereitgestellten Koffern des Mercedes-Benz Museums verbergen. Da ist etwa das Modell des Mercedes-Benz 300 SL „Gullwing“ oder das des ersten „Silberpfeil“-Rennwagens mit Spuren der Schleifarbeiten am weißen Lack. Auch Malbücher und Mercedes-Sterne lassen sich in dem Koffer finden. Suchend und schauend, fühlend und forschend, hörend und erzählend können die Gruppen anhand dieser und anderer Objekte die Ausstellung erkunden. Dabei ist das pädagogische Konzept des Museumskoffers auf zwei Altersgruppen zugeschnitten. Der Koffer „Hören. Fühlen. Staunen,“ richtet sich an zwei bis vier Jahre alte



Der Museumskoffer mit Inhalt

Kinder. Für Mädchen und Jungen im Alter von fünf bis sieben Jahren ist der Koffer „Rund. Eckig. Bunt“ konzipiert. Für die Begleitpersonen gibt es Anregungen, wie sie ihre Reise durch die Dauerausstellung individuell gestalten können – etwa erklärende und spielerische Texte, Spielvorschläge oder Suchfragen zur Ausstellung.

Museumskoffer für Kitas und Kindergärten im Mercedes-Benz Museum, Mercedesstr. 100, S-Bad Cannstatt, www.mercedes-benz.com/museum, Anmeldung im Classic Kontakt Center, Tel. 1730000 oder classic@daimler.com.

Glückwunsch, Leseohren!

Stuttgarter Leseohren gewinnen den Deutschen Lesepreis

von Tina Bähring

Am 21. November sind die Stuttgarter Leseohren mit dem Deutschen Lesepreis 2018 ausgezeichnet worden. Gewonnen haben sie in der Kategorie „Herausragendes kommunales Engagement in der Leseförderung“ mit dem Konzept, Vertreter verschiedenster Berufsgruppen Kindern vorlesen zu lassen.

Für ein lesefreundliches Stuttgart lesen die ehrenamtlichen Vorlesepaten des Vereins Leseohren e.V. regelmäßig in Kindertagesstätten, Grundschulen, Stadtteilbibliotheken und anderen Einrichtungen in allen Stadtteilen Stuttgarts vor. „Vorlesen ist immer wieder eine gegenseitige Bereicherung. So wie die Kinder sich über die Geschichten freuen, freue ich mich über deren Reaktion“, erzählt die Stuttgarterin Ingrid Roth, 76 Jahre, die seit der ersten Stunde Vorlesepatin bei den Leseohren ist und das mit der gleichen Begeisterung wie zu Beginn. „Auch nach 15 Jahren freue ich mich jedes Mal erneut aufs Vorlesen und auf die Begegnung mit den Kindern“, lacht Roth.

Deutscher Lesepreis 2018

Bettina Kaiser, Geschäftsführerin der Leseohren, ist glücklich: „Den Deutschen Lesepreis zu gewinnen, bedeutet uns sehr viel. Wir freuen uns vor allem über die Anerkennung und Wertschätzung des Projektes und unserer Arbeit durch eine



Großer Andrang beim Vorlesefest im November

bundesweite Initiative. Und natürlich freuen wir uns mit und für die zahlreichen Ehrenamtlichen, deren Engagement durch diese Auszeichnung geschätzt und gewürdigt wird! Diese Bestätigung motiviert uns, auch in Zukunft möglichst viele Kinderaugen zum Strahlen zu bringen.“ Mit inzwischen mehr als 500 ehrenamtlichen Vorleserinnen und Vorlesern sind die Leseohren übrigens die größte Vorleseinitiative Deutschlands.

Die Stuttgarter Leseohren sind immer auf der Suche nach weiteren Freiwilligen und freuen sich über jeden, der sich im Projekt engagieren möchte. Leseohren e.V., Mailänder Platz 1, S-Mitte, www.leseohren-aufgeklappt.de.

Auf dem Rücken der Pferde

Neues Reittherapie-Angebot in Waiblingen



Steffi Armbruster mit ihrer dreijährigen Tochter Josie, die mit den Pferden aufwächst.

von Cristina Rieck

Waiblingen - Am Rande der Kreisstadt, nur zwei Gehminuten vom Bahnhof entfernt, befindet sich die „Clay Pit Ranch“, die nach der nahegelegenen Lehmgrube benannt wurde. In ehemaligen Ziegeleigebäuden ist hier die Reitschule „Western Joyride“ beherbergt. Seit Anfang des Jahres bietet die Pädagogin Steffi Armbruster auch die Möglichkeit zur Reittherapie.

Die ehemalige Jugend- und Heimerzieherin Steffi Armbruster weiß, wovon sie spricht, wenn sie erklärt: „In der Reittherapie wird das Rad nicht neu erfunden, sondern wir nutzen schon bestehende Therapieansätze.“ Das Pferd sei als Verstärker und Motivator sehr geeignet, egal um welche Altersklasse es sich handle.

Armbruster kann tatsächlich Klienten jeden Alters therapiieren, denn sie hat für jeden das passende Pferd, in Größen von 90 cm bis 150 cm Höhe. Darunter beispielsweise Kinder und Jugendliche, die unter Aufmerksamkeitsstörungen leiden, autistische Krankheitsbilder haben oder auch mit körperlichen Einschränkungen leben müssen. Erst kürzlich hat sie eine Fortbildung zur Reittherapeutin für frühkindlichen Autismus nach „Horse Kids“

gemacht und möchte nun auch mit dreibis sechsjährigen Klienten arbeiten.

Getragen werden und führen

Um sich tragen zu lassen, muss der Reiter dem Pferd vertrauen. Dann kann er Ängste abbauen. Darüber hinaus sorgt die „Bewegung des Pferdes für eine veränderte Körperwahrnehmung“, so Armbruster, sodass der Getragene sich anders in sich spüre. Beim Führen des Pferdes werden Selbstvertrauen und Persönlichkeit gestärkt. „Dabei entdecken die Kinder ihre Grenzen und lernen diese zu überwinden“, erklärt die Reittherapeutin weiter.

Pflege und Stallarbeit

Bei der Arbeit im Stall und der Pflege des Pferdes geht es nicht nur um den Erwerb praktischer Fähigkeiten. Durch den dabei entstehenden Körperkontakt lernt das Kind die Bedürfnisse des Pferdes ebenso wie die eigenen Bedürfnisse kennen. Dadurch wird das Fremd- und Selbstempfinden gestärkt.

Western Joyride,
Ameisenbühl 40, Waiblingen,
www.westernjoyride.de

Informationen zur Reittherapie unter der E-Mail-Adresse:
steffi_armbruster@westernjoyride.de,
da Anrufe nicht persönlich entgegen genommen werden können.



Zeige auch du Haltung mit dem GLS Girokonto: damit dein Geld ausschließlich sozial und ökologisch wirkt – konsequent nachhaltig und transparent.

glsbank.de

GLS Bank
das macht Sinn

**DIE ULTIMATIVE FREESTYLE SHOW
MIT DEN BESTEN EXTREMSPORTLERN DER WELT**

**NIGHT OF
FREESTYLE**
SUPER HEROES
TOUR

23.02.2019
STUTTGART
HANNS-MARTIN-SCHLEYER-HALLE

WWW.NIGHT-OF-FREESTYLE.DE

Heute bleibt die Küche kalt

Brunchtipps für Familien

Der Winter ist da und damit immer weniger Möglichkeiten, sich mit anderen Familien draußen zu treffen. Da ist es toll, wenn man wieder einmal gemeinsam frühstücken gehen kann! Leider ist das nicht immer ganz einfach. Vor allem wenn man mehr als ein Kleinkind im Schlepptau hat. Dank der hohen Mieten leben Stuttgarter Gastronomen auf engem Raum - da ist kaum Platz für eine Spieletecke oder Auslauf für die Kids. Andere verzichten aber auch bewusst auf attraktive Angebote für die kleinen Gäste. Ein Gastronom hat im Zuge der Recherche sein Herz ausgeschüttet

und bedauert, welch schlechte Erfahrungen er mit Eltern gemacht habe, die ihre Kinder nicht zügeln und ihren Platz hinterließen wie ein Schlachtfeld. Auch wenn es eigentlich schöner wäre, wenn man sich miteinander arrangieren könnte, macht dies doch auch deutlich, dass es an Plätzen wie dem Müze oder EkiZ fehlt, wo man auch am Wochenende mit seinen Kindern in Ruhe einen Kaffee trinken kann. Vielleicht könnte die Stadt Stuttgart eine solche Initiative anregen und unterstützen?

Bis dahin haben wir folgende Locations gefunden.

Café Babel

von Christina Stefanou

Gemütlicher Brunch am Samstag, das ist der perfekte Start ins Wochenende. In kaum einem Café fühle ich mich dabei so wohl, wie im Café Babel in der Uhland-, Ecke Blumenstraße. Die bunt zusammengewürfelten Möbel und die liebevollen Details versprühen entspannten Charme. Am Brunchbuffet sind neben den köstlichen Basics wie Humus, Gemüsequiche, Serranoschinken, Olivenquark, Tortilla etc. auch jede Woche neue internationale Leckereien im Angebot. Immer saisonal und vieles vegan wie Auberginenmus, Taboulé, Linsensalat ... Soulfood vom Feinsten! Und die Süßspeisen erst, Milchreis, Brownies, Pfannkuchen, im Sommer gibt's frisches Obst, im Winter Bratäpfel. Im Preis ist meist ein besonderer Fruchtsaft enthalten. Warme Getränke bezahlt man extra. Die Brunchsamstage sind sehr gut besucht, deshalb ist eine Reservierung wichtig.



Jeden Samstag 10 bis 15 Uhr, 12,80 Euro
Erwachsene, 6,80 Euro Kinder,
Café Babel, Uhlandstr. 26, S-Mitte, Tel. 96891399,
www.babeleck.de



Waldheim Raichberg

von Tina Bähring

Super lecker und super entspannt, auch aufgrund des tollen Spielplatzes direkt vor der Türe, ist der Familien-Brunch im Waldheim Raichberg. Jeden Sonntag kann bei Familie Binnaz und Altuner auf der Waldebene Ost geschlemmt werden. Es gibt alles, was das große oder kleine Herz begehrte. Die Klassiker wie Brötchen, Toast, Müsli, Eier, Marmelade, Käse und Wurst, aber auch wechselnde Leckereien wie Wurstsalat, Krautsalat, Lachs, Bulgursalat, Auberginenpaste, Humus, Tsatsiki, Sucuk und Börek. Es gibt natürlich immer auch warme Hauptspeisen und Nachtisch. Wir lieben es!

Familien-Brunch im Waldheim Raichberg,
immer sonntags von 10 Uhr bis etwa 14 Uhr,
12,90 Euro pro Person,
Kinder bis zum 6. Geburtstag kostenlos,
Kinder bis zum 13. Geburtstag
zahlen 6,50 Euro.

Waldheim Raichberg, Gewann Raichberg 1, S-Ost,
Tel. 466883, www.waldheimraichberg.de.

**Gemeinsam Faszination
Musik erleben.**

Für Kleinkinder mit ihren Familien

Gruppenunterricht für
Kinder von 3 Monaten
bis 4 Jahre.

Kursbeginn: März

www.Musikschule-Eberhard.de
Telefon 8 87 64 10

(Karls) Kitchen

von Isabelle Steinmill

Gerade in der Stuttgarter Innenstadt ist es schwer, ein Plätzchen zu finden, wo man mit Kindern frühstücken kann. Im (Karls) Kitchen ist dies dank der guten Ausstattung möglich: Es gibt eine neu eingerichtete Spielecke, einen Wickeltisch und jede Menge Kinderstühle. Eigentlich haben wir es mit einem Selbstbedienungs-Restaurant zu tun, doch das Frühstück wird Montag bis Samstag von 10 Uhr bis 11.30 Uhr à la carte serviert. Das Preis-/Leistungsverhältnis der frisch zubereiteten Speisen ist in Ordnung und reicht von 7,90 Euro (zwei Croissants mit Marmelade und Butter) bis 13,90 Euro (Wellness-Frühstück mit hausgemachtem Bircher-Müsli, belegtem Frischkäse-Bagel und frischem Gemüse- oder Orangensaft). Ein Heißgetränk oder Softdrink nach Wahl ist inklusive.

(Karls) Kitchen im Breuninger,
Marktstr.1-3, S-Mitte, Tel.: 2111377)



© Steinmill



© Sonnenhof

Sonnenhof

von Leonore Rau-Münz

(Irm) Auf dem Sonnenhof gibt es jeden Sonntag ein leckeres Frühstücksbuffet und einmal im Monat Brunch. Das Angebot ist mit verschiedenen Cerealien, diversen Joghurt- und Quarksorten, Früchten und Obstsalat sehr reichhaltig und zum großen Teil selbst gebacken (Bauernbrot und Brötchen) und hausgemacht (Marmelade, Honig und Nutella). Dazu kommen noch Wurst, Käse, verschiedene Salate und Antipasti und warmes Rührei mit Speck. Beim Brunch kommen noch vier verschiedene warme Hauptgerichte dazu, davon eine vegetarische Variante. Dieses Angebot hat natürlich seinen Preis. Dafür können sich die Kids in der Spielecke des Hofcafés beschäftigen oder sich ab 11 Uhr im Küken- und Hasenstall den Tieren widmen.

Frühstücksbuffet sonntags von 10-12 Uhr, außer an Brunchterminen, 19,80 Euro Erw.
Brunch am 30.12., 27.1., 24.2., von 10-13 Uhr, 29,50 Euro Erw. (Brunch),
Kinder unter 4 Jahren kostenfrei, Kinder zwischen 4 und 10 Jahren jeweils zum halben Preis.
Sonnenhof, S- Mühlhausen, Reservierungen unter www.dersonnenhof.com

Hallo Emil

von Isabelle Steinmill

Wer in entspannter Atmosphäre mit Industriecharme brunchen möchte, der sollte das „Hallo Emil“ in Untertürkheim aufsuchen. Der Brunch im ehemaligen Cassiopeia ist eine Kombination aus Tapas am Buffet und frisch zubereiteten Speisen, die à la carte bestellt werden. Die „heißen Grüße aus der Küche“ sind kreativ (zum Beispiel hausgemachte Bananenpfannkuchen oder eine kleine Haxe mit rotem Zwiebelchutney auf Kartoffel-Gemüsepfanne mit Kräuterquark) und wechseln wöchentlich. Hier dürfte auch der Frühstücksgast mit höheren Ansprüchen etwas finden.

Dass Gastronom Konstantin Ebert erst im April eröffnet hat, bemerkt man nicht. Sowohl Innen- als auch Außenbereich sind schön und individuell gestaltet. Von der Terrasse genießt man einen direkten Blick auf den Neckar. Kinderstühle sind vorhanden.

Sonntags ab 10 Uhr. Erwachsene zahlen 22 Euro (Filterkaffee ist inklusive), Kinder von drei bis zwölf Jahren die Hälfte.

Hallo Emil Inselstr.147, S-Untertürkheim,
Tel.: 0157-87170783,



Sophienstraße 40
70178 Stuttgart
Tel.: 0711.563 989

Praxis für Familien- und Kinderzahnheilkunde
mit Kieferorthopädie

Gesunde Zähne für
die gesamte Familie.



www.kinderzähne-stuttgart.de

Jetzt auch mit Lachgassedierung!

Eine Praxis der überörtlichen Berufsausübungsgemeinschaft
Dr. P. Maier, Th. W. Binder & Partner

Milchzähne hast
Du nur ein Mal
im Leben.

der
milchzahn.
com



Notfall im Alltag?
Wir helfen!



Familienpflege
+ Haushaltshilfe

Rufen Sie uns an:

im Stadtgebiet Stuttgart

0711 2 86 50 95

www.familienpflege-stuttgart.de

Kath. Familienpflege
Stuttgart e.V.

im Landkreis Rems-Murr

07151 1 69 31 55

www.familienpflege-remsmurr.de

Kath. Familienpflege
Rems-Murr



Kurse & mehr...

Infoabende

Geburtsvorbereitungskurse

Akupunktur für Schwangere

Säuglingspflegekurse

Pilates

Rückbildungsgymnastik

PEKIP-Gruppen

Still- und Müttercafé

Babymassage-Kurse

Erste Hilfe bei Kindern

ELTERNSCHEULE

der St. Anna-Klinik

Obere Waiblinger Straße 109

70374 Stuttgart-Bad Cannstatt



(0711) 52 02 - 259

www.st-anna-klinik.de

elternschule@st-anna-klinik.de

EINE ZUKUNFT STATT NIE EINE CHANCE.

BILDUNG MACHT
MÄDCHEN STARK!

WERDEN SIE PATE!



FAMILIENBAN.DE

GEWINNSPIELE + NEWS

jeden Monat
neu auf
www.familienban.de



ÄRZTEHAUS KORNWESTHEIM

Gemeinschaftspraxis für Urologie

Ihre Familienplanung
ist erfolgreich
abgeschlossen...



...und Sie wollen sich für den
nächsten verantwortungsvollen
Schritt entscheiden?

Wir informieren Sie gerne über
die minimal invasive Technik der
Sterilisation beim Mann mit Mini-Nadel
und ohne Skalpell.

Sterilisation ohne Skalpell

– mini needle, non scalpel vasectomy –

Dr. med. Marc Armbruster
Urologe, Androloge und Männerarzt CMI
Gemeinschaftspraxis für Urologie
im Ärztehaus Kornwestheim
Bahnhofstr. 26 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 180 100

Mehr Informationen unter
www.vasweb.de

Winterliche Wilhelma

Mit Christmas Garden Stuttgart

von Annette Frühauf

S-Bad Cannstatt - Mit der Dämmerung beginnt die magische Reise durch die Wilhelma, dem Zoologisch-Botanischen Garten, die bis zum 6. Januar geht.

An manchen Tagen herrscht auf den Weihnachtsmärkten ein großes Gedränge. Seit 15. November gibt es eine Alternative, um sich auf die Adventszeit einzustimmen – den Christmas Garden in der Stuttgarter Wilhelma. „Die Lichter und die damit verbundene Atmosphäre passen perfekt in die Gartenanlagen der Wilhelma“, erklärt Christian



© Pia Götz

Die Arkaden in weihnachtlichem Glanz



Auch die Mammutbäume sind Teil
der Lichtinszenierung.

Diekmann, Geschäftsführer von Christmas Garden Deutschland. Über 20 Lichtinstallationen mit 1,5 Millionen Lichtpunkten erwarten die Besucher auf dem rund zwei Kilometer langen Weg – darunter Bäume mit Lichtnestern, ein schimmernder Seerosenteich und das nostalgische Karussell.

Ein besonderes Highlight ist der Wishing Tree (Wunschbaum), in den die Besucher ihre ganz persönlichen Weihnachtswünsche hängen können. (Die Sparda-Bank Baden-Württemberg eG erfüllt am Ende sogar drei der Wünsche.) „The Marshmallowist“ verspricht außergewöhnliche Geschmackserlebnisse mit Passionsfrucht-Ingwer oder Himbeer-Champagner Schaumzuckerstückchen. Wer mag röstet sie über den Feuerstellen. „Bei der Ausarbeitung des Lichtwegs

haben wir darauf geachtet, dass die Tiere nicht gestört werden“, sagt Dr. Thomas Kölpin, Direktor der Wilhelma.

Auch musikalisch wird die magische Reise durchs Lichtermeer begleitet. Der Strom kommt aus erneuerbaren Energien. Die Planung dauerte acht Monate und der Aufbau noch einmal 15 Tage. Erfolgreich waren die Lichtinszenierungen bereits in England, der Schweiz und in Berlin. Der Veranstalter empfiehlt, Tickets bereits im Voraus zu kaufen, um Wartezeiten zu vermeiden.

Tickets für den stündlichen Einlass von 17 bis 21 Uhr gibt es unter myticket ab 17,- Euro pro Pers., Familienkarten sind 39 Prozent ermäßigt, www.myticket.de/ChristmasGarden/Stuttgart

Was tun bei Verbrennungen?

Vortrag zum „Tag des brandverletzten Kindes“ in Ludwigsburg

von Annette Frühauf

Ludwigsburg - Am 7. Dezember findet zum neunten Mal der „Tag des brandverletzten Kindes“ statt. An diesem Tag gibt es einen Vortrag dazu im Klinikum Ludwigsburg.

Verbrennungen sind die zweithäufigste Unfallsache im Kindesalter. Jedes Jahr müssen allein in Deutschland mehr als 30.000 Kinder unter 15 Jahren mit Verbrennungen und Verbrühungen ärztlich versorgt werden, rund 6.000 Kinder verletzen sich so schwer, dass sie stationär behandelt werden müssen.

Um auf die Folgen von thermischen Verletzungen im Kindesalter, deren Behandlung, die Unfallgefahren und die Erste Hilfe aufmerksam zu machen, ruft Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V. jährlich am 7. Dezember zum bundesweiten „Tag des brandverletzten Kindes“ auf. „Kaum jemand weiß, dass die Haut von Säuglingen und Kleinkindern nur rund ein Viertel so dick



Haushaltsgeräte können vor allem für kleine Kinder eine Gefahr sein.

einen heißen Tee oder Kaffee über den Schoß eines Erwachsenen reicht, auf dem ein kleines Kind sitzt.“

Die Kinderchirurgin, die regelmäßig mit schweren Verletzungen durch Verbrennungen und Verbrühungen zu tun hat, informiert im Rahmen ihrer Vortragsreihe Kinderunfälle gemeinsam mit weiteren Kollegen am 7. Dezember zum Thema Brandverletzungen, Behandlungsmöglichkeiten und Erste Hilfe-Maßnahmen. Bei Nachbehandlung, Rehabilitation und Prävention hilft auch der Verein „Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V.“

Mehr zum Tag des „brandverletzten Kindes“ unter www.tag-des-brandverletzten-kindes.de
Zu „Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V.“ unter www.paulinchen.de
Der kostenlose Vortrag von Dr. med. Susanne Eberlein beginnt um 13 Uhr im Hörsaal des Klinikums Ludwigsburg, www.rkh-kliniken.de/kliniken-zentren/fachbereiche/ludwigsburg/sektion-kinderchirurgie/

Mit großer Flosse ins Wasser

Neue Termine für Meerjungfrauen im Fildorado

Filderstadt (red) - Gute Ideen für sinnvolle Weihnachtsgeschenke gesucht? Im Fildorado-Webshop kann man seit neuestem das „Meerjungfrauenschwimmen“ inklusive fantasievolltem Nixen-Make up buchen.

Sowohl Jungen als auch Mädchen werden in schillernde Unterwasserwesen mit Schwanzflosse verwandelt und lernen, wie man mit Monoflosse richtig schwimmt und taucht. Die nächsten Termine sind am Samstag, dem 1. Dezember, Samstag, dem 5. Januar und am Samstag, dem 2. Februar. Geschwommen wird in verschiedenen Gruppen ab 10 Uhr. Mehr Informationen hierzu sowie zu weiteren Geschenkideen für Erwachsene wie die beliebten Fildorado-Wertkarten „Geschenke für alle Sinne“ wie die Wellness-Tage „Balance“ und „Atempause“ oder Geschenkgutscheine zu jedem Anlass gibt es unter www.fildorado.de.

Fildorado, Mahlestraße 50, Filderstadt-Bonlanden, T. 772066, www.fildorado.de.



Halb Fisch, halb Mensch

„Ich will lieber Schokolade“

chocolART – Schoko-Erlebniswelt in Tübingen



Stimmungsvolles Tübingen

Tübingen (sr) - Vom 4. bis 9. Dezember können Schokoladenliebhaber wieder schwelgen. Bei der chocolArt kann man in der gesamten Innenstadt Chocolatiers und Schokoladenmanufakturen über die Schulter schauen.

Das internationale Tübinger Schokoladenfestival lädt ein, vor historischer Kulisse die süßen Angebote von über 100 exklusiven Chocolatiers und Manufakturen aus aller Welt zu erleben und auf eine schokoladige Entdeckungsreise zu gehen.

Dabei wird Schokolade in den unterschiedlichsten Formen und Geschmacksrichtungen angeboten: handgeschöpfte Tafeln, Schoko-Figuren, Schoko-Cremes, Trinkschokoladen und sogar

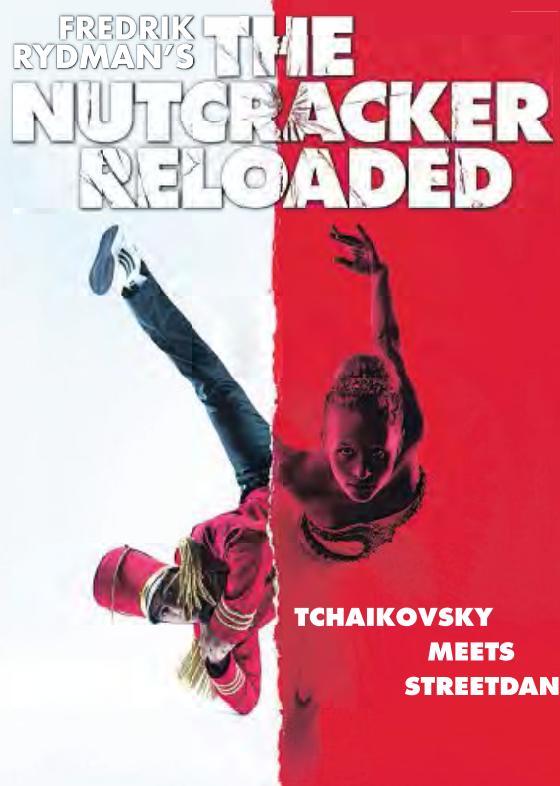
Schokobiere gibt es zu entdecken. Von süß über bitter, herb, scharf, exotisch, bio, fairtrade und vegan bis zu zuckerfrei ist alles dabei. Kinder und Erwachsene haben die Gelegenheit, bei Kursen vom „happy schoko projekt“ Interessantes über den Kakaobaum und seine bunten Früchte zu erfahren und eigene Schokoköstlichkeiten zu kreieren.

Eine märchenhafte Altstadtbeleuchtung und mehrere dutzend Leuchtobjekte verzaubern den Bummel hin zu den weißen Pagodenzelten und ihrem süßen Inhalt.

chocolART Tübingen, Di 4. bis So 9. Dezember, Di, 13 – 20 Uhr, Mi – Fr 10 – 20 Uhr, Sa 10 – 22 Uhr, So 11 – 18 Uhr, gesamte Innenstadt, www.chocolart.de

f

Di. 15. – So. 20.1.19 | Theaterhaus Stuttgart



Vorverkauf an der Konzertkasse im Saturn Stuttgart, Königsbau-Passagen sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Kortentelefon 0711 221105

Waldweihnacht für die ganze Familie

Mit dem Weihnachtsmarkt beim Haus des Waldes können sich Groß und Klein auf die Weihnachtstage einstimmen. Es gibt viele Mitmachangebote, Kulinarisches vom Wild und aus dem Wald. In der Waldwerkstatt und an den Verkaufsständen kann man Weihnachtsgeschenke selber basteln oder schon fertige kaufen. Zeitgleich duftet es in der Weihnachtsbäckerei nach leckeren Plätzchen. Und damit die Weihnachtstimmung noch angeheizt wird, brennt ein gemütliches Feuer, an dem Geschichten und Märchen erzählt werden. Auch Chöre und Musikgruppen treten auf und laden zum Mitsingen ein.



Waldweihnacht, Haus des Waldes, Sa, 7. Dezember, 14 - 19 Uhr und So, 8. Dezember, 10 - 19 Uhr, Eintritt frei, Haus des Waldes, Königstraße 74, S-Degerloch, www.hausdeswaldes.de



Wouahou statt Hohoho

Auch so kann Weihnachtsmarkt aussehen: Das Wouahou-Winterdorf ist ein alternativer Weihnachtsmarkt auf dem Marienplatz. Die Veranstalter vom Übermorgen-Markt haben die Besucher im letzten Jahr zum ersten Mal mit dem Wouahou-Markt begeistert. Grund genug, auch dieses Jahr die Veranstaltung zu wiederholen. An verschiedenen Ständen kann sich die ganze Familie kulinarisch erfreuen, nachhaltige Produkte erwerben und im riesigen Tipi-Zelt Live-Musik und andere Aufführungen erleben. Der ganze Markt ist liebevoll dekoriert, gemütlich illuminiert und irgendwie ganz anders als herkömmliche Weihnachtsmärkte.

Wouahou Winterdorf, 30. November bis 9. Dezember, Mo - Fr, 16 - 22 Uhr, Sa + So, 11 - 22 Uhr, Eintritt frei, Marienplatz, S-Süd

Fünf Jahre Tanzatelier

Das Tanzatelier in Stuttgart-Vaihingen feiert dieses Jahr sein fünfjähriges Bestehen. Das Angebot reicht von Hip Hop, Ballett, Pilates, Jazzdance, Kreativem Tanz bis hin zu Breakdance. Sandra Irrgang, Tänzerin, Diplom-Tanzpädagogin und zweifache Mutter, leitet die Tanzschule. Sie selbst hat bereits für Musicalproduktionen gearbeitet und war als Kulturagentin an Schulen tätig. Zur Zeit ist sie neben ihrer Arbeit im Tanzsaal in Baden-Württemberg für das Projekt Koko-Tanz in Ganztagsschulen unterwegs und möchte Kindern und Jugendlichen einen Zugang zum zeitgenössischen Tanz ermöglichen.

Tanzatelier, Robert-Koch-Str. 63, S-Vaihingen, www.tanzatelier-stuttgart.de



Weihnachten im Wald

Das Stinktier Rudi, die dicke Biene Martina und ihre Freunde feiern zusammen Weihnachten und lernen den äußerst schönen Weihnachtsbaum Horst von Forst kennen. Die selbsterfundenen Figuren führen Klein und Groß durch tierische Abenteuer und ein gemeinsames Weihnachtsfest.

Nach dem Erfolg der ersten Kinderplatte vor zwei Jahren hat die bayrische Songwriterin Claudia Koreck im Sommer 2018 eine weitere aufgenommen. Insgesamt acht Kurzgeschichten und sieben Lieder hat sie gemeinsam mit ihrem Mann und ihren Kindern liebevoll auf Hochdeutsch vertont. Damit kommt selbst an verregneten Wintertagen schon ordentlich Weihnachtstimmung auf und die Festtage können kommen.

Weihnachten im Wald,
Claudia Koreck,
Universal Music 2018,
ab 3 Jahren



„Quality Time“ im Advent

Einfach mal Termine verschieben, das Smartphone beiseitelegen, gemeinsam Zeit verbringen und bewusster leben.

Das Buch bietet mit Weihnachtsbaumschmuck basteln, einem Winterspaziergang oder Glühweinsirup und Kinderpunsch kochen nicht nur schöne Tipps für die Weihnachtszeit. Mit Reze-



ten, Bastelideen und anderen Anregungen für entspannte Momente mit der Familie begleitet es seine Leser durch das ganze Jahr. Durch die Einteilung in Monate und Jahreszeiten hat man jederzeit die passende Inspiration parat.

Familienzeit - Entdeckerbuch für glückliche Familien, Sabine Huth-Rauschenbach, Trias Verlag 2018, 184 Seiten, 19,99 Euro, ISBN 978-3-432-10378-5

Weihnachtsstimmung im Winterwald...

... so heißt ein Angebot des Naturparks Schönbuch. Wer dem Weihnachtsshopping in der Stadt entfliehen möchte, findet am 4. Dezember im Schönbuch beim Forsthof Tübingen Ruhe, Besinnliches und vielleicht sogar etwas Schnee? Es gibt ein Nikolausfeuer, Weihnachtsliedersingen, einen Lichterpfad durch den Wald und Bastelangebote. Wer sich traut, reitet auf dem Ponyrücken durch den Wald. Es gibt Waffeln, Würste und heiße Getränke. Taschenlampen für den Rückweg mitbringen!

Forsthof Tübingen-Nord, Waldparkplatz Heuberger Tor mit einigen Parkplätzen, Anfahrt Buslinie 5 und 15, Haltestelle Haydnweg, www.Naturpark-schoenbuch.de

Klinsis Trikot und Didavis Schuhe

Familienvormittag für die

VfB-Ausstellung zu gewinnen

Stuttgart – Hier schlagen Fan-Herzen höher! In der Sonderausstellung „Bewegt seit 1893“ erlebt man 125 Jahre VfB: Meisterschale, Pokale, Trikots, Fußballschuhe, Wimpel und Spielerauszeichnungen, Fotos und Eintrittskarten und vieles mehr. Gemeinsam mit dem Mercedes-Benz Museum verlosen wir einen Familienvormittag für fünf Familien mit bis zu fünf Teilnehmern ab 6 Jahren: Rundgang durch die Ausstellung, Booklet für die Kinder, meet and greet mit Fritze und dem Luftballonmaskottchen Luftikus, Snacks und Erforschungsgetränke inklusive. Termin: Sonntag, 13.1.2019, 11 bis 13 Uhr.

Verlosung:

Wer verbindlich bei dieser Veranstaltung dabei sein möchte, schickt eine Mail an: verlosung@elternzeitung-luftballon.de oder per Post an: Elternzeitung Luftballon, Nadlerstraße 12, 70173 Stuttgart. Stichwort „Fritze“. Bitte mit Angabe Personenzahl und Alter der Kinder, Adresse, Telefonnummer und Mailadresse. Fehlen diese Angaben, kann an der Verlosung nicht teilgenommen werden. Einsendeschluss ist der 6.12.18. Teilnahmebedingungen siehe Impressum.



Weihnachtsvorlesung an der Hochschule für Technik

Bei der diesjährigen Weihnachtsvorlesung an der HFT geht es um das Thema „Essen“. Bauphysik-Professoren hantieren als Hobbyköche mit Trockeneis, Lebensmittelfarbe und Popcorn – und erklären dabei ganz nebenbei physikalische Gesetze. Die Vorlesung richtet sich an Kinder von sieben bis zwölf Jahren, Anmeldung unter www.hft-stuttgart.de/Kindervorlesung (ab 3.12., 12 Uhr). Der Eintritt ist frei.

Weihnachtsvorlesung Hochschule für Technik Stuttgart, Bau 1, Aula, 2. Etage, 15. Dezember, 11 Uhr, Schellingstr. 24, S-Mitte, Tel. 0711-89260, www.hft-stuttgart.de



Kosmos-Familientag mit Zauber und Spiel

Am 8. Dezember lädt der Kosmos Shop alle Kinder und Eltern zum Familientag ein. Um 13 Uhr geht es mit einer Zaubervorführung des Zauberkünstlers Jason los. Er entführt in die Welt der Magie und verblüfft mit Tricks und Kunststücken. Danach stehen ab 14 Uhr Spiele zum Ausprobieren und Kennenlernen auf dem Programm. Wer möchte, kann auch in der Experimentierwerkstatt tüfteln und bauen. Außerdem gibt es Kinderpunsch, eine kleine Überraschung für jedes Kind und ein Glücksrad, mit der Chance auf tolle Preise.

Kosmos Familientag, 8. Dezember, 13 bis 18 Uhr, Kosmos Shop, Blumenstr. 44, S-Mitte, www.kosmos.de/shop, Eintritt frei

Advent und Weihnachten



© istockphoto.com/Choreograph

Stressfreie Weihnachtszeit

In kleinen Schritten zur großen Ruhe

von Borjana Zamani

Schon seit September liegen Lebkuchen und Baumkuchenspitzen in den Geschäften. Lange konnte ich diesen Umstand ignorieren. Spätestens jetzt aber packe ich die Waage weg, knabberre weihnachtlich und überlege: bald den Adventskalender für meine drei Kinder befüllen, die Weihnachtsreise buchen und die Geschenke für die Familienmitglieder besorgen – wäre dann die Adventszeit endlich ein Mal stressfrei?

In meinen gelegentlichen Weihnachtsalbträumen wuseln Einkäufe, Geldsorgen, ein Haufen Arbeit zum Jahresende, Sehnsucht nach Freunden und Verwandten, Träume von scheinbar Unerreichbarem und Angst vor Enttäuschungen. Die weihnachtliche Idylle ist so schön auf all den Bildern, aber war das Klischee dieser Weihnachtswelt jemals wahr? Ist eine

entschleunigte Familienzeit überhaupt machbar? Wie können wir einen Monat lang langsamer leben, um der Sehnsucht nach einer ruhigen Adventszeit gerecht zu werden und gleichzeitig als Eltern und Berufstätige funktionieren?

Der Erziehungsberater Jan Uwe Roge beschreibt eine einfache Faustformel für eine entspannte Weihnachtszeit. Erstens: Keine Angst vor Langeweile – trotz Terminten sollte es auch Zeit für ruhige Momente geben, in denen einfach mal nichts passiert. Zweitens: Großeltern sind ein guter Anker für Entschleunigungsversuche. Gelassenheit haben diese meist besser parat. Darauf könnte man sich stützen. Drittens: Jede Familie sollte sich in Form von Ritualen Zeit für einander nehmen. Viertens: „Alle helfen mit“. Wenn alle beim Abendessen gemeinsam mithelfen und hinterher auch die Küche gemeinsam sauber machen, hat man anschließend noch genügend Zeit für die kuschelige Vorlesestunde. Und fünftens: Wenn die Kinder mal abhängen, sollten die Eltern sie nicht gleich ermahnen, sondern

einfach mal „nachahmen“.

Soweit so gut, wie sieht es aber im Detail aus, wenn man „mehr Ruhe“ in die hektische Weihnachtszeit bringen möchte? Die Dipl. Sozialpädagogin Christine Winzer hat konkrete Tipps zur Entschleunigung des Adventsalltags. Seit mehr als 25 Jahren ist sie in Themen wie Stressbewältigung, Achtsamkeit und Selbsterfahrung unterwegs und gibt dazu auch Kurse an der VHS Stuttgart.

Weniger ist mehr

Gerade zum Jahresende häufen sich Termine, deswegen sei es hilfreich, sich klar zu machen: Was tut uns gut? Was ist uns wichtig?, sagt Winzer. Also: lieber nur eine weihnachtliche Veranstaltung besuchen und diese dann dafür bewusst genießen. Auch sehr hilfreich: „Nein sagen lernen“. Das eigene gute Gefühl sollte entscheiden dürfen. Wenn der Wunsch dahin geht, mehr Zeit mit den Kindern verbringen zu wollen, um zum Beispiel in Ruhe mit ihnen Plätzchen zu backen, kann das unter Umständen erfüllender sein, als auf

der Weihnachtsfeier mit den Kolleginnen und Kollegen abzuhängen. Auch die Liste der Geschenke könne man getrost reduzieren – also nur etwas für die Kinder besorgen, die Großen in der Familie sind selber groß genug, um sich ihre Wünsche zu erfüllen.

Tricks für gute Laune

Die Erfahrungen zeigen - in der Adventszeit verschwinden die Alltagstermine nicht einfach und zum vollen Programm, das man unter der Woche als Familie schon hat, kommen weitere dazu. Adventsfeier in der Kita, Nikolausbesuch im Sportverein und Proben fürs Krippenspiel in der Kirche. Wenn es gelingt, kleine Entspannungsmöglichkeiten in den Alltag zu integrieren, könne man sich trotz vollem Terminkalender die gute Laune erhalten.

Diese sollten keine Extra-Zeit in Anspruch nehmen und leicht umsetzbar sein, so Winzer. Eine gute Atmung - bis in den Bauch gibt dem Körper mehr Kraft. Die aufrechte Körperhaltung und der Blick nach vorn verhindern schlechte Laune. Ein

zusätzliches Lächeln für sich selbst und auch anderen Menschen gegenüber aktiviert die Akupressurpunkte in der Wange und sie wiederum zeigen dem Gehirn an, dass „gute Laune“ angesagt ist,“ verrät Winzer ihre kleinen Tricks.

Weitere Schätze aus ihrem Vorrat: Die Wartezeiten an der Kasse, in öffentlichen Verkehrsmitteln oder im Stau als geschenkte Zeit betrachten, lächeln oder die Zeit nutzen, um mit dem Kind zu reden. „Was hast du heute Schönes erlebt? Was können wir heute noch zusammen machen, was uns beiden Spaß macht?“, solche Kleinigkeiten bringen mehr Ruhe in die Vorweihnachtszeit.

Rituale sind Zaubermittel

Noch gemütlicher wird es, wenn die Familie sich die gemeinsame Zeit bewusst vornimmt, um zum Beispiel miteinander zu reden und zu erfahren, was sich jeder für die Weihnachtzeit wünscht. Dabei gebe es noch etwas zu beachten, mahnt Winzer. „Jede

Person darf gleich lange reden, niemand darf dazwischen reden, jede Aussage ist gleich wichtig, egal ob sie von Erwachsenen oder Kindern komme, keine Bewertung, keine Beurteilung! Erst am Ende der Redezeit wird dann ausgewählt, gesammelt und entschieden, was wann und wie umsetzbar ist“.

Eine Art Adventskalender der Ruhe schlägt Winzer als Ritual vor. Jeden Tag um eine bestimmte Zeit darf sich eine Person aus der Familie etwas wünschen, das zur Besinnlichkeit beiträgt. Was auch immer das sein mag - eine Geschichte vorlesen, im Zimmer dekorieren, Plätzchen backen, die Sterne anschauen, eine Bildkarte gestalten oder auch die eigenen Kindheitsrituale aufleben lassen und weitergeben. „Zum Beispiel hat mein Vater mir abends eine Orange geschält. Und jedes Wochenende haben wir in der Adventszeit eine Orange mit Nelken besteckt, die dann in der Woche einen wunderbaren Duft in den Raum gebracht hat“, erinnert sich Winzer gern.

Spannung einfach wegklopfen

Doch machmal ist es egal, wie sehr es nach Nelken und Orangen duftet – die Weihnachtsgedanken verdrehen einem nur noch den Kopf und die Ruhe kehrt kaum zurück. „Dann ist es wichtig sich der Anspannung bewusst zu werden und diese auszuleben. Zum Beispiel mit dem Stresskiller Nummer eins: Sport,“ sagt Winzer.

Dafür keine Zeit? Auch eine kleine Klopfübung könnte die Anspannung wegzaubern und die funktioniere folgendermaßen: „Mit der rechten Hand eine lockere Faust machen und diese kräftig in die offene Handfläche der linken Hand klopfen, dann wechseln. Die linke lockere Faust klopft in die rechte Handfläche - je drei bis fünf Mal kräftig klopfen, dann wechseln - sehr schnell hintereinander, so schnell es geht und kraftvoll - für zwei, drei Minuten, bis man das Gefühl hat: Jetzt reicht es.“ Kinder

machen diese Übung gern, meint Winzer, sie baue körperlichen Stress und Anspannung ab, aktiviere und steigere die Konzentrationsfähigkeit. Wenn also jemand zu Hause feststellt, dass eine andere Person gerade unausgeglichen ist: einfach eine Runde klopfen!

Wie machen das andere Familien?

Ruhige Weihnachten scheinen grundsätzlich möglich zu sein. Dazu braucht man nicht einmal einen Expertenrat. Jede Familie könnte ihre eigene Strategie entdecken. Und wenn man sich umhört, wie andere Familien den sogenannten Weihnachtsstress bewältigen, kommen vielleicht auch neue Ideen ins Haus. Ich kenne eine Familie, die von allein zu einem ähnlichen Ritual wie dem Klopfen gekommen ist, jedoch mit viel mehr Körpereinsatz. „Warum zur Ruhe kommen?“ fragen sie. „Santa’s Funk & Soul Christmas Party Vol. 1-3 und wir tanzen Dellen in den Boden. So macht Weihnachten der ganzen Familie Laune.“

Weihnachten bringt eine andere Freundin von mir nicht aus der Ruhe. „Wir haben wirklich keinen Weihnachtsstress. Wir feiern bei Geschwistern oder Großeltern. Das ist wie Urlaub. Geschenke bringt der Weihnachtsmann und nur für die Kleinen, so entgehen wir dem Geschenkewahn.“ Eine weitere Geschichte aus der kleinen Weihnachtsumfrage: „Wir bleiben immer zu Hause. Die ganze Familie kommt, geht aber auch wieder und danach ist Ruhe! Keine Termine, keine Einladungen, keine Besuche an den Feiertagen, sondern nur wir vier. Gemeinsam mit den neuen Sachen spielen, möglichst den ganzen Tag im Schlafanzug abhängen, sich um sonst nichts kümmern.“ Andere behalten alle Familienmitglieder bei sich und ihnen tut genau das gut. „Wir sind zusammen in der ganzen großen Familie (14 Personen) und lieben dieses Chaos.“ Wieder andere halten es knapper. „Wir kramen alte Brettspiele raus.“

Ich habe drei Mädchen - von Kleinkind bis Teenager ist alles dabei. Seit Jahren kommt meine Großmutter spätestens einen Monat vor Weihnachten zu uns und wir lassen sie so schnell nicht wieder nach Hause fahren. Sie bekocht uns und backt und die Waage packe ich nie wieder aus.

BUCHTIPP:

Slow Christmas, Ina Mielkau, stressfrei Bastelvorschläge für Geschenke, Adventskalender und Weihnachtsschmuck mit Vorlagen, Entschleunigungstipps und Tricks für geruhsame Feiertage. Edition Fischer 2018, 144 Seiten, ISBN 978-3-96093-033-4, 19,99 Euro



Alle SCAN- und JOTUL-Öfen dürfen auch bei FEINSTAUBALARM betrieben werden.

SCAN 80-2

Mittelstraße 2 · 70180 Stuttgart
Tel. 0711 6407728 · www.kaminstudiomueller.de

Scan · Jotul · Boley

KAMIN STUDIO MÜLLER

Buch & Spiel

Bücher, Spielzeug und Spiele
Mo-Sa 10-18 Uhr, Rotenwaldstr. 98, 70197 Stuttgart
Telefon 0711 365 1165, mail@tertium.de

URSULA RÖDER
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
- speziell für Frauen - binationale Ehen
KATHARINENPLATZ 3, 70182 STUTTGART
TEL. 0711/23 25 53
E-MAIL: U.ROEDER@ANWAELTEROEDER.DE
WWW.ANWAELTEROEDER.DE



Geister der Weihnacht
frei nach Charles Dickens

In einer Inszenierung der Augsburger Puppenkiste

AUGSPURGERPUPPENKISTE.DERFILM WWW.GEISTER-DER-WEIHNACHT.DE

IM DEZEMBER IM KINO

KINDERZAHNWELT

praxis für kinderzahnheilkunde
zahnärztin julia zipprich

- kompetente Beratung ab dem ersten Zahn
- Zahnpflichtschule
- Fissurenversiegelung
- minimal invasive Füllungstherapie
- strahlungssarmes Digitalröntgen
- Kinderkronen, Platzhalter und Zahnersatz bei vorzeitigem Zahnerlust
- Zahnsanierung in Vollnarkose
- Therapie angeborener Schmelzfehlbildungen (MIH)

FÜR KLEINE GANZ GROß!

Stuttgarter Straße 77 · Stuttgart-Feuerbach
Tel. 0711 - 860 6789 0 · info@kinderzahnwelt.de

Mitglied im  Bundesverband der Kinderzahnärzte

und Deutscher Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde 







HO HO HOOOOO
Alles rund ums Baby.
Hier finden Sie besondere Geschenke für die Kleinsten.
Im Dezember gibt es wieder einen tollen Adventskalender.

babyWELT
Weilimdorf

Glemsgastraße 24 · 70499 Stuttgart-Weilimdorf
www.babywelt-weilimdorf.de



DIDYMOS
Tragetücher und mehr

Das Fachgeschäft, alles rund um Baby und Kleinkind
Tragehilfen verschiedener Hersteller, ausführliche Beratung

DIDYMOS® Alleenstr. 8
Ludwigsburg (beim Bahnhof)
Tel.: 07141/9 75 71-29

Öffnungszeiten und Kurstermine auf www.didymos-laden.de



KOSMOS

Events für Kids

Unsere Öffnungszeiten im Dezember:
Montag - Freitag: 11:30 Uhr - 18:30 Uhr
Samstag: 10:00 - 18:00 Uhr

- ★ **Lesung: „Die drei ??? Kids“ – kostenlos –**
aus „Blinde Passagiere“ inkl. Weihnachtsrätsel
→ Mittwoch, 05. Dezember | 16:00 Uhr
 - ★ **Der KOSMOS Familientag – kostenlos –**
→ Samstag, 08. Dezember | ab 13:00 Uhr
13 Uhr: ★ Zaubervorführung mit Jason dem Zauberkünstler
ab 14 Uhr: ★ Brettspielspaß für Groß & Klein
Lassen Sie sich von unserem Spielearräler die Regel erklären.
★ Experimentierwerkstatt für Kids
An den Experimentierischen ist Baulust gefragt.
★ Können Schweine Fliegen? Das Glücksrad für Kids
 - ★ **Robotikwerkstatt**
→ Samstag, 15. Dezember | 14:00 Uhr
- Mehr Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen unter kosmos.de/shop oder auf facebook.de/kosmosshopstuttgart.

Froh und munter

Besuch vom heiligen Nikolaus



Opa Werner ist ebenso begeistert vom heiligen Nikolaus wie seine Enkel Paul, Ole und Leo.

von Cristina Rieck

Am 6. Dezember ist es wieder so weit: Der heilige Nikolaus kommt zurück auf die Erde und beschenkt alle Kinder mit Apfel, Nuss und Mandelkern. Manchen Kindern füllt er seine Geschenke in frisch geputzte Schuhe, andere finden am Morgen ein Nikolaussäckchen oder einen Nikolausteller vor der Türe. Und wer ganz viel Glück hat, den kommt der Nikolaus persönlich besuchen.

Wie Familie Hartl, bei denen der heilige Nikolaus für heute seinen Besuch angekündigt hat. Paul und die Zwillinge Ole und Leo warten schon ganz gespannt auf ihn. Als es endlich an der Haustüre klingelt, rennen die drei Jungs dem Nikolaus entgegen. Die Türe öffnet sich und die Drei sind sichtlich beeindruckt von dem alten Mann mit langem Bart und Bischofsmütze, der vor ihnen steht. „Wo sind denn deine Rentiere?“ fragt Paul, der als erster die Sprache wieder findet. „Die habe ich zuhause gelassen“, erwidert der Nikolaus. „Da kein Schnee liegt, bin ich heute mit der Kutsche gekommen.“

Die Geschichte vom heiligen Nikolaus

Die Familie führt den besonderen Gast ins Wohnzimmer, wo die Kinder ihn nochmals in seiner vollen Pracht begutachten können. Nachdem der Nikolaus Groß und Klein begrüßt hat, erzählt er den staunenden Kindern die spannende Geschichte vom heiligen Nikolaus, der einst in einem fernen Land lebte, der heutigen Türkei. „Leider sind meine Mama und mein Papa sehr früh gestorben. Sie hinterließen mir viel Geld, doch ich wusste in meiner Trauer nichts damit anzufangen“, erzählt Nikolaus. So sei er dazu gekommen, sein Geld mit den Armen und den Kindern zu teilen. Noch heute komme er darum einmal im Jahr vom Himmel auf die Erde zurück, um die Kinder zu beschenken.

Das goldene Buch

Als der Nikolaus nun sein goldenes Buch aufschlägt, werden die Jungs nervös. Sie wissen, dass es jetzt ans Eingemachte geht, denn in diesem Buch hat Nikolaus sich zu jedem Kind auf der Erde seine Notizen gemacht.

Zunächst wird der fünfjährige Paul aufgerufen. Als der Junge ehrfürchtig vor dem Nikolaus steht, hat dieser viel Gutes über ihn vorzulesen: „Du hast gelernt, dich selbst an- und auszuziehen und auch dein Zimmer aufzuräumen“, begeistert sich der Nikolaus. Allerdings stehe in seinem Buch auch, dass Paul nicht so viel dazwischen reden solle, wenn sich die Erwachsenen unterhalten, bemerkt er dann mit einem Augenzwinkern. Natürlich verspricht Paul, an sich zu arbeiten und nun ist der dreijährige Ole an der Reihe. „Du kannst tolle Geschichten erzählen“, freut sich der Nikolaus und liest weiter in seinem Buch „und beschäftigst dich auch schön alleine“. Jedoch müsse Ole noch lernen, dass er seinem Zwillingsbruder Leo nicht immer die Spielsachen weg nimmt. Aber der Nikolaus ist zuversichtlich, dass Ole das im nächsten Jahr lernen wird. Auch von Leo steht fast nur Gutes im goldenen Buch: Er sei sehr hilfsbereit gegenüber anderen Kindern und könne seine Schuhe schon selbst anziehen. Allerdings bittet ihn der Nikolaus, nicht mehr an allem „rumzumeckern“.

Voller Freude und Dankbarkeit singt nun die ganze Familie zusammen mit dem Nikolaus das Lied „Lasst uns froh und munter sein“. Als die drei Jungs daraufhin ihr wohlverdientes Säcklein überreicht bekommen, ist es schon Zeit für den Nikolaus weiterzuziehen. Schließlich warten an diesem Tag noch viele andere Kinder auf ihn.

Bei Familie Hartl war Nikolaus Andreas, der schon seit fast 15 Jahren ehrenamtlich Familien und Firmen besucht. Natürlich dürfen die Besuchten dem Nikolaus eine Spende mitgeben, die er jedes Jahr einem anderen wohltätigen Zweck zuführt. Nikoläuse und Weihnachtsmänner unter www.nikolaus-zentrale.de oder www.mietnikolaus.de.

Ruck-zuck gebastelt

Last-Minute-Weihnachtsgeschenke

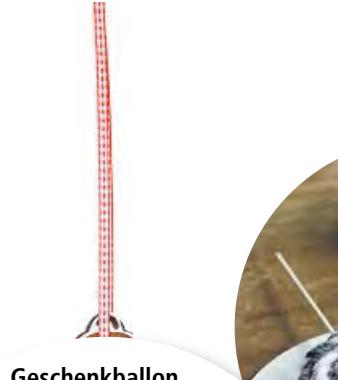
von Andrea Krah-Rhinow

Weihnachten steht vor der Tür und jeder möchte für seine Lieben etwas unter den Weihnachtsbaum stellen. Auch die Kinder. Und genau ihnen fehlt oft noch in letzter Minute ein Geschenk für die Oma oder den Papa. Die freuen sich immer riesig über etwas Selbstgemachtes. Hier ein paar Geschenketipps zum Selberbasteln „auf den letzten Drücker“.



Aufstellfiguren

Eine Klopapierrolle und buntes Papier und fertig ist die Figur. Die Klopapierrolle wird zunächst mit hautfarbenem Papier beklebt, dann kommt ein Röckchen darüber, ein Pulli und die Haare. Das Papier hält mit Klebestift und das Gesicht wird mit Filzstift aufgemalt. Vielleicht können die Kinder auch zwei Figuren basteln: „Mama und Papa“ oder „Oma und Opa“?



Geschenkballon

Dieser Papierballon verbirgt ein kleines Überraschungsgeschenk. Er wird aus Papierstreifen hergestellt. Diese werden sternförmig übereinander gelegt und dann in der Mitte festtackert. Am äußeren Ende des Papierstreifens wird mit einem Locher ein Loch gestanzt, so dass dort der Faden durchgezogen werden kann, an dem sich der Ballon zusammenziehen lässt. In der Mitte des Ballons wartet ein kleines Geschenk.



Personliches Notizbuch

Ein kleines Notizbüchlein lässt sich ganz leicht mit Wachstuch oder Plastikfolie umhüllen. Innen wird die Folie mit Paketband am Buchdeckel festgeklebt, das hält besonders gut. Auf den Umschlag kann mit wasserfestem Stift eine Widmung oder die Person, der es geschenkt wird, aufgeschrieben werden.

Untersetzer

Mit Wollresten wird eine lange und dicke Schnur gehäkelt. Wenn die Wolle etwas dünner ist, kann man mehrere Fäden gleichzeitig nehmen. Dann wird die Schnur zu einer Schnecke gelegt und mit einem Schaschlikspieß fixiert. Eine Seite der Schnecke wird mit Heißkleber bestrichen und ein runder Bierdeckel darauf geklebt. Der Untersetzer eignet sich auch für kleine Töpfe.



Strohhalmtannenbaum

Verschiedenfarbige Strohhalme werden in unterschiedliche Längen geschnitten, sodass sie dann zu einem Tannenbaum zusammengelegt werden können. Mit etwas Abstand werden die Strohhalme auf einen Holzspieß aufgespießt. Vorher kann man mit einer Nadel die Halme vorlochen, so dass sich der Spieß leichter durchziehen lässt. Die können als Anhänger für den Weihnachtsbaum verwendet werden (auch draußen) oder als Dekoration auf Muffins oder Torten gespießt werden.



1 GUTSCHEIN FÜR 100% FREIZEITSPASS

Bäder, Sauna, Kunsteisbahn



» **Schenken war nie einfacher – mit dem SWLB-Webshop:** Einfach online Gutschein auswählen, Grußtext einfügen, direkt ausdrucken oder zugeschickt bekommen und Freude schenken.

www.swlb.de/webshop

SWLB
Stadtwerke Ludwigsburg-
Kornwestheim GmbH



Marionettentheater Stromboli

zeigt funkelneglitzertolle, lustige Weihnachtsgeschichten:

„Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch“

„Alles Weihnachten mit dem kleinen Raben Socke“

Ab 2 Jahren, Dauer 50 Minuten.

Tickets an der Tageskasse.

<https://de-de.facebook.com/Marionettentheaterstromboli/>

Tel. 0176-21982097

Spielzeug verschluckt?

→ Erste Hilfe am Kind

2x im Monat

perfectio.de

Johannesstr. 102, Stuttgart-West
Infos unter Tel. 0711/253 999 77
und im Internet www.perfectio.de



Ein Gedicht für's Christkind

Willst Du am Sonntag, 2. Dezember 2018 um 16 Uhr, dem Christkind ein Gedicht vortragen?

Auf dem Weihnachtsmarkt auf der Waldbühne am Backnanger Stiftshof.

Eine Aktion des Vereins für Kinder in Backnang e.V.

Anmeldung und Informationen bei Gudrun Nopper
www.verein-fuer-kinder-in-backnang.de

MEDIATION FÜR FAMILIEN

Kostenfreie Erstberatung (30 min)
Termin nach Vereinbarung
Marktplatz 5/1 • 71624 Ludwigsburg

LIKOM
konflikte | besser | lösen
Tel: 07141/6887999
www.likom.info

Internationales Schokoladenfestival

Samstag, 8.12. Lange Einkaufsnacht

4. bis 9. Dezember 2018
Tübinger Altstadt
Eintritt frei
www.chocolart.de

t Tübingen
Universitätsstadt

Wunderschöne Dinge für Weihnachten

Kinderladen · Stuttgart-Süd
Römerstraße 61 · Ecke Liststraße

Di-Fr 10:30 bis 18:00 Uhr
Sa 10:00 bis 13:00 Uhr
Im Advent Sa 10:00 bis 16:00 Uhr

www.wunderschoene-dinge.de
Telefon 0711 50446285

24 Tage bis Weihnachten

Adventsbräuche aus der Redaktion

„Ich zünde eine Kerze an, damit ein jeder sehen kann, in unserem Hause ist Advent, seht die „erste“ Kerze brennt.“ Begleitet von diesem Spruch, wurde in unserer Familie an den Adventssonntagen die jeweils neue Kerze des Adventskranzes angezündet. Jede Familie hat in der Adventszeit eigene Bräuche und Rituale, zum Teil seit Generationen weitergegeben, auf die die Kinder meist sehnsvoll warten. Die Redakteurinnen des Luftballon verraten heute einmal ihre „Familien-Advents-Rituale“:

Event im Advent
von Andrea Krah-Rhinow



Im Adventskalender ist bei uns in der Familie an den Adventssonntagen immer etwas ganz Besonderes zu finden: Ein gemeinsames Event. Vier mal im Dezember steht auf einem kleinen Zettelchen, was wir als Familie in der Adventszeit gemeinsam machen. Das kann ein Theater- oder Kinobesuch sein, der Ausflug auf einen besonderen Weihnachtsmarkt, gemeinsames Keksebacken und die dazugehörigen Tütchen zum Verschenken dekorieren oder die Fahrt zum Weihnachtsbaum schlagen mit Würstchen und Punsch. Wichtig ist: An diesem Tag machen wir alle etwas Weihnachtliches gemeinsam!

Adventsstrauß mit Tradition
von Cristina Rieck



Vor langer, langer Zeit bekamen mein Bruder und ich von unserer Tante Gertrud einen Adventskalender, mit vielen kleinen Päckchen daran, geschenkt. Seither ist die Vorweihnachtszeit

für mich nicht mehr ohne diesen Adventskalender vorstellbar.

Der Schlitten mit dem Nikolaus, auf dem ein kleines Englein hinten drauf steht, hat mich schon als Kind zu vielen Fantasiegeschichten angeregt. Bis ins höhere Jugendlichen-Alter baten wir unsere Mutter, den Kalender wieder aufzuhängen und zu bestücken. Waren es im Kindesalter noch kleine Spielsachen und Pixi-Bücher, die wir jeden Tag auspackten, so fanden wir als Jugendliche Gutscheine für Kino, Cola oder einen Schwimmbadbesuch.

Heute freuen sich meine eigenen Kinder jedes Jahr auf diesen Adventskalender. Ebenso wie damals mein Bruder und ich befürchten sie die Säckchen und versuchen zu erraten, was da wohl drinnen ist. Mit dem Päckchenkalender ist die Zeit bis zum Weihnachtsabend keine abstrakte Rechnung mehr, sondern optisch und haptisch nachvollziehbar.

Besondere Freude hat natürlich Tante Gertrud, wenn sie uns besuchen kommt und sieht, dass ihre Handarbeit in der Vorweihnachtszeit noch heute einen Ehrenplatz hat.

Adventsstrauß
von Tina Bähring



Jedes Jahr am Samstag vor dem ersten Advent machen wir einen großen Spaziergang durch die Wälder und sammeln, was uns gefällt. Wir pflücken verwelkte Gräser, suchen knorrige Äste, Rindenstücke, Moos, die letzten bunten Blätter, Eichel- und Bucheckerhüllen. Zuhause angekommen, stellen wir die Zweige und Äste in eine große Vase und dekorieren mit den anderen Fundstücken unseren Adventsstrauß. Am 1. Dezembermorgen hängen wie von Zauberhand plötzlich 24 bunte Adventskalendergeschenke im oder liegen auf dem Moos-Blätter-Bett unter unserem Strauß. Und im Verlauf der Adventszeit bauen wir unter dem Adventsstrauß auch unsere Krippe auf. Wenn dann das letzte Geschenk gepflückt ist, wird ein leuchtender Stern aufgehängt und Weihnachten gefeiert.

Schläge auf den Rücken
von Borjana Zamani

Anfang Dezember sucht unsere Familie im Wald nach einem Kornelkirschbaum. Das ist nicht immer einfach, deswegen ist die Freude groß, wenn wir einen finden. Dann bekommt jedes Kind einen kleinen Ast davon. Bis Weihnachten schmücken

die Kinder diesen Ast mit Tonpapierstreifen, Popcorn, getrocknetem Obst und Walnüssen, mit einer roten Peperoni und mit Wolle. All das symbolisiert Gesundheit und gute Ernte. Dies ist ein bulgarischer Brauch. Am ersten Weihnachtstag klopfen die Kinder mit ihren geschmückten Ästen auf den Rücken der Erwachsenen und sagen dabei einen bestimmten Spruch, der Gesundheit und Fruchtbarkeit im Neuen Jahr wünscht. Dafür bekommen sie etwas Geld und eine Art hausgemachte Brezel, die ebenfalls an den Zweig gesteckt wird. Viele begehen diesen Brauch auch am Neujahrstag.



Kein Advent ohne Auguste von Leonore Rau-Münz



Der Advent in unserer Familie wird von einer literarischen Figur begleitet - der Weihnachtsgans Auguste. In einem älteren Buchexemplar aus dem Eulenspiegelverlag habe ich diese Geschichte von Friedrich Wolf an einem der Adventssonntage meinen Kindern vorgelesen. Und jedes Jahr war das Gelächter groß über die Gans, die der Opernsänger Luitpold Löwenhaupt lebend schon im November mit nach Hause bringt und die den Weihnachtsabend kulinarisch verschönern soll. Da hat er die Rechnung aber ohne seine

Kinder gemacht, denn vor allem das kleine Peterle freundet sich mit Auguste an, sodass diese zwar gerupft, aber lebend den Weihnachtsabend überlebt. Und beim großen Familientreffen am 2. Feiertag gibt es bei uns natürlich einen Gänsebraten.

Der Weg zur Krippe von Christina Stefanou

Ein schöner Brauch in unserem Kindergarten war, dass es den ganzen Dezember gedauert hat, bis die Krippe aufgebaut war. Das fanden meine, damals kleinen Kinder so aufregend, dass wir zuhause unbedingt auch einen Krippenweg bauen mussten. So entstand Jahr für Jahr eine immer größer und phantasievoller werdende Krippenlandschaft im Kinderzimmer.

Man braucht ein großes Brett, denn die Fensterbank ist definitiv zu klein und ein Tisch hat den Nachteil, dass er dann eben vier Wochen belegt ist. Mit allerlei Sammlerstücken aus dem Garten und Wald legt man zunächst eine Landschaft: Moos, Sand, Steinchen, Zapfen, Rinde für den Stall, blaue Filzwolle für einen Bach. Jeden Abend haben neue Tiere aus der Spielzeugkiste ihren Platz in der Landschaft

gefunden. Was da alles unterwegs war: Marienkäfer, Elefanten, Hühner, sogar Dinos. Natürlich hat sich auch die Landschaft immer wieder verändert, je nachdem, was die Playmobilkiste gerade hergab oder vom Waldspaziergang mitgebracht wurde. Auch Maria und Josef machen sich mit dem Esel auf den Weg. Jeden Adventssonntag rückten sie ein bisschen weiter in Richtung Stall, bis sie an Heiligabend angekommen sind. Und nach Weihnachten kann das ganze dann noch weitergehen, bis am Dreikönigstag auch die Heiligen drei Könige angekommen sind und ihre Geschenke an der Krippe abgelegt haben.



*... mit die leichtesten
Kinderräder der Welt ...*



woom™
kinderleicht radfahren

Natürlich spielen

Holzspielzeug liegt im Trend

von Cristina Rieck

Holz oder Kunststoff? Diese Frage stellen sich viele Eltern beim Kauf von Spielzeug, das sie ihren Kindern unter den Weihnachtsbaum legen wollen. Ihre Vorliebe für Bio-Artikel und natürliche Lebensweise lässt sie immer mehr zu Spielsachen aus Holz greifen. Dabei spielen nicht allein die Ästhetik, sondern auch Nachhaltigkeit und Sicherheit eine große Rolle.

Selbst die Macher der Nürnberger Spielwarenmesse, die jedes Jahr im Frühjahr stattfindet, stellen fest, dass „umweltfreundliche Materialien auf dem Vormarsch“ sind. Der Trend lässt auch die Umsätze traditionsreicher Hersteller von Holzspielzeug in der Region wachsen.

Kreativität und Sinneserfahrung

Seit der Erfindung der Bauklötze durch den Pädagogen Friedrich Fröbel ist Holzspielzeug aus keinem Kinderzimmer mehr wegzudenken. Fröbel erkannte, dass einfache Holzbauklötze die Kreativität bei Kindern besonders fördern, weil sich daraus immer wieder etwas Neues bauen lässt. Neben den klassischen Bauklötzen, die viele Holzspielwarenhersteller anbieten,



Fantastische Spielwelten Spiele aus Holz - hier von Ostheimer

erfreuen sich die Holzbausteine der Firma **Kapla**, die auch noch für ältere Kinder geeignet sind, großer Beliebtheit.

Da das Material widerstandsfähig und leicht bespielbar ist, sind Spielwaren aus Holz teilweise schon für Kinder ab etwa zwei Jahren geeignet. Der Umgang mit Holz beim Spielen regt alle Sinne an, der natürliche Geruch und auch das haptische Erleben sind einzigartig. Und „alles, womit ein Kind umgeht und sich beschäftigt, hat eine umfassende Wirkung auf seine Entwicklung“, erklärt Wolfgang Schühle, einer der Geschäftsführer der Firma **Ostheimer**, die in Zell, Kreis Göppingen, ansässig ist.

„Wir haben stets die Kinder im Blick, die im fantasievollen freien Spiel mit unseren Produkten spielen und wichtige Entwicklungs schritte tun“, so Schühle weiter.

Nachhaltig Produzieren

Seit das Unternehmen vor über 75 Jahren von der ehemaligen Waldorflehrerin Margarete Ostheimer gegründet wurde, wird bei der Produktion der Spielfiguren auf hochwertige, umweltverträgliche Materialien geachtet. Darum verwenden die Hersteller der ausschließlich von Hand gefertigten Figuren nur zertifiziertes Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft in

Deutschland. (siehe unten)

Auch die Produkte der Firma **Haba**, eines der größten Unternehmen in der Holzspielzeugbranche, tragen dieses Zeichen. Schließlich wird die gesamte Produktpalette des Familienunternehmens, die von Artikeln für Babys über Spiele und Bücher bis hin zu Kinderzimmer-Möbeln und Wohnaccessoires reicht, aus umweltfreundlichen Rohstoffen hergestellt.

Auch für andere Hersteller von Holzspielzeug in der Region sind nachhaltige Forstwirtschaft und umweltverträgliche Transportwege ein wichtiges Thema. Darunter die Laupheimer Firma **Nic**, die sich mit Schaukelpferden, Holzautos und Kugelbahnen seit ihrer Gründung vor rund 25 Jahren einen Namen gemacht hat. Ein weiterer Anbieter von nachhaltig produziertem Holzspielzeug ist die Firma **Beck** aus Hülben auf der Schwäbischen Alb und die Firma **Grimm** aus Hochdorf, deren Spielwaren alle FSC-zertifiziert sind (siehe unten).

Auch bei den Verpackungsmaterialien von Holzspielwaren wird verstärkt auf die Umweltverträglichkeit geachtet. Die Firma **Kitropolis** aus Backnang verwendet „ausschließlich recyclingfähige Kartonagen, Papiertüten und Papierklebeband in Recyclingqualität“ für den Versand ihrer Produkte.

Sicherheit

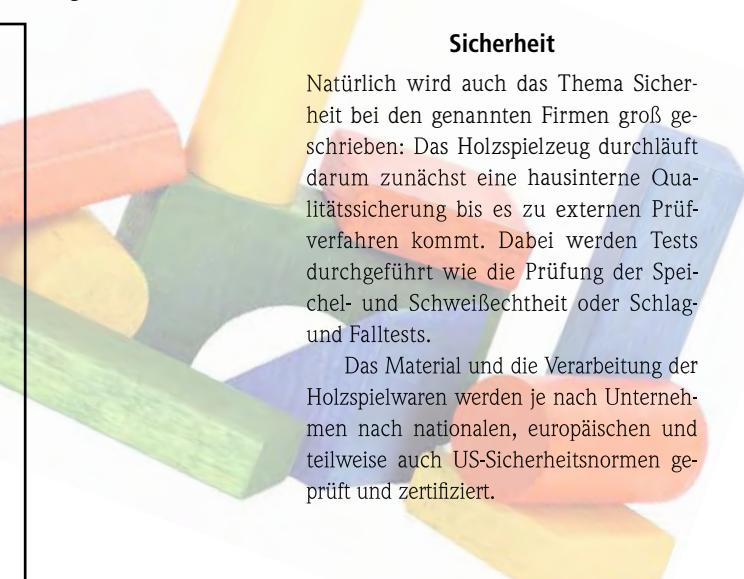
Natürlich wird auch das Thema Sicherheit bei den genannten Firmen groß geschrieben: Das Holzspielzeug durchläuft darum zunächst eine hausinterne Qualitätssicherung bis es zu externen Prüfverfahren kommt. Dabei werden Tests durchgeführt wie die Prüfung der Speichel- und Schweißechtheit oder Schlag- und Falltests.

Das Material und die Verarbeitung der Holzspielwaren werden je nach Unternehmen nach nationalen, europäischen und teilweise auch US-Sicherheitsnormen geprüft und zertifiziert.

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE: NACHHALTIGKEIT

Die FSC (Forest Stewardship Council)-Zertifizierung wird als internationales Siegel von großen Umweltverbänden wie Greenpeace oder WWF zur Erhaltung des ökologischen Gleichgewichtes empfohlen. Es bestätigt, dass Holz für Produkte nicht aus dem Raubbau an der Natur stammt. Mit diesem Siegel werden Holzabbaufirmen international bewertet und ausgezeichnet. www.fsc-deutschland.de

PEFC ist ein transparentes und unabhängiges System zur Sicherstellung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung. PEFC ist die Abkürzung für die englische Bezeichnung „Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes“, also ein „Programm für die Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen“. www.pefc.de



Hää?

Neue Mitmachausstellung in Ludwigsburg



Mit dem Geschichtenwürfel werden aus den erwürfelten Symbolen Geschichten erfunden.

von Isabelle Steinmill

Ludwigsburg - Am 8. Dezember eröffnet im Ludwigsburg-Museum die Mitmach-Ausstellung „Hää?“, bei der die Sprache im Mittelpunkt steht. Versprechen dürfen wir uns eine abwechslungsreiche Ausstellung mit vielen Sprachexperimenten.

Die Ausstellungsmacher von „Hää?“ haben sich einiges einfallen lassen. Es ist keine trockene Ausstellung über Sprache, sondern eine, in der man vieles ausprobieren und Rätsel lösen darf. Während des Besuches nähert man sich lauschend, schreibend oder sprechend immer wieder neu dem Thema Kommunikation.

Mit einer Rohrpost kann man Nachrichten durch den ganzen Raum schicken. In einem Labor gibt es Geheimbotschaften zum Entschlüsseln. Wenn man einen Kommentar im Gästebuch hinterlassen möchte, kann man dies nicht nur schriftlich,

sondern auch mit einem Foto des Gesichtes mit der passenden Mimik. Zwölf verschiedene Stationen mit Mitmach-Überraschungen hat die Ausstellung in petto.

Zusätzlich finden verschiedene Workshops statt, in denen Stofftaschen mit Gesichtern bedruckt, eigene Notizhefte hergestellt oder „Kettennasenmenschen“ gestaltet werden. Diese können auch als Kindergeburtstage gebucht werden. Schulklassen können sich nach Anmeldung kostenfrei durch die Ausstellung begleiten lassen.

Am 8. Dezember um 15 Uhr wird die Ausstellung mit „Robeat“ eröffnet, einem der talentiertesten Beatboxer weltweit. Sie ist bis 24. März 2019 geöffnet. Der Eintrittspreis darf selbst bestimmt werden.

Ludwigsburg Museum im MIK, Eberhardstr. 1, Ludwigsburg, geöffnet Di-So 10-18 Uhr, feiertags sowie Heiligabend und Silvester geschlossen. Kindergeburtstage ab 6-8 Jahre nach Absprache, 100 Euro, am Wochenende 120 Euro

Ist die Liebe groß genug?

Ballett „Schwanensee“ in der Liederhalle

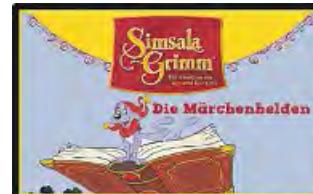
S-Mitte (cs) - Odette ist eine Prinzessin, die von einem bösen Zauberer in einen Schwan verwandelt wurde. Nur die ewige Liebe eines Prinzen kann sie von ihrem Fluch befreien.

Fast scheint es, als gelänge dies dem Prinzen Siegfried, als er sich unsterblich in den schönen Schwan verliebt. Doch der Zauberer Rotbart erfährt davon und ersinnt einen bitterbösen Plan. Er schickt Odile, Odettes Doppelgängerin und das Unheil nimmt seinen Lauf. „Schwanensee“ nach der Musik von Tschaikowsky ist das wohl bekannteste Ballett überhaupt. Die wunderbaren Kostüme und die berühmten zweitunddreißig Pirouetten im dritten Akt sind der Traum jeder Ballerina. Die Aufführung des Prager Festspielballetts ist besonders kindgerecht.

Schwanensee - Familienballett mit Erzähler nach P. Tschaikowsky, ab 4 Jahre, Sonntag 23. Dezember, 16 Uhr, Liederhalle, Berliner Platz 1-3, S-Mitte, Tickets ab 26 Euro, www.go-2.eu



Grazile Posen



Do., 20.12.18, 16 Uhr
SimsalaGrimm
Die Märchenhelden



Do., 24.1.19, 16 Uhr
Der kleine
HUI BUH
Verspukt und zugehext!

STADTHALLE
LEONBERG
Kartenbestellung:
07152 / 97 55 – 0
www.stadthalle.leonberg.de



Irina Schlaht, Tanzpädagogin und Tänzerin am Stuttgarter Ballett.

Ballettschule



Schmetterling

**Ballett für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene!
Einstieg jederzeit möglich!**

70469 Stuttgart-Feuerbach, MKI-Areal Junghansstr. 5

Sie erreichen uns:

Di. Do. Fr. ab 10:00 bis 12:00 Uhr unter 0711 / 93593306

Mo. - Fr. ab 14:00 Uhr unter 0711 / 8065609

info@ballettschule-schmetterling.de

www.ballettschule-schmetterling.de

Charles Dickens

**FROHE
WEIHNACHTEN!**

Vorstellungen

Samstag, 17. November (Premiere)

Sonntag, 2. Dezember

Sonntag, 16. Dezember

Sonntag, 23. Dezember

Mittwoch, 26. Dezember



Infos und Karten

an der Theaterkasse: (0711) 3512 3044

oder unter

www.wlb-esslingen.de

In Kuppel und Manege

Superlative im Weltweihnachtscircus

S-Bad Cannstatt (akr) - Der Weltweihnachtscircus Stuttgart gehört zu den größten Zirkusveranstaltungen Deutschlands und feiert 250 Jahre. Mit einem Feuerwerk aus Attraktionen, Akrobatik, Tierennummern und anderen Sensationen begeistern die Artisten Jung und Alt.

Unter dem Zeltdach schweben bunt gekleidete Tänzerinnen, ein Artist fliegt im Salto von einem Pferderücken zum nächsten oder der Jongleur balanciert unzählige Bälle gleichzeitig in der Luft. Das ist Zirkus. Beim Weltweihnachtscircus reiht sich eine Sensation an die nächste. Drei Stunden lang. In diesem Jahr wurde das Feuerwerk aus Spannung, Schönheit und Sensation noch mal gesteigert, denn zum 250jährigen Jubiläum wird es noch spektakulärer. Dafür sorgt gleich am Anfang der Show der Royal Circus



© Weltweihnachtscircus

aus Moskau, der mit 70 Artisten und 300 Kostümen buntes Zirkusleben versprüht. Aber auch der Globe of Speed weiß seine Zuschauer zu beeindrucken, wenn er in atemberaubender Geschwindigkeit mit seinem Motorrad durch die Manege saust.

Nicht ganz so schnell, dafür aber grazil und beeindruckend sind Jockey-Künstler József Richter und seine Frau Lou, die mit ihren Pferden beim internationalen Circus Festival in Monte Carlo den Oscar der Zirkuswelt gewonnen haben.

Auch andere Gewinner des Festivals sind beim Weltweihnachtscircus vertreten und wissen, wie sie die rund 130.000

Zuschauer, die jedes Jahr erwartet werden, in ihren Bann ziehen - egal, welchen Alters.

Weltweihnachtscircus, 6. Dezember bis 6. Januar 2019, Cannstatter Wasen, S-Bad Cannstatt, Karten bei Music Circus Concertbüro, Tel. 221105, www.weltweihnachtscircus.de

JOiN

Junge Oper im Nord ab 1. Dezember



© Junge Oper Stuttgart

In der neuen Spielzeit auch wieder im Programm der Jungen Oper: Gold

S-Nord (sr) - Am 1. Dezember beginnt bei der Jungen Oper Stuttgart mit dem Umzug vom Kammertheater in die neue Spielstätte JOiN (Junge Oper im Nord) eine neue Ära mit noch mehr künstlerischen Möglichkeiten.

Gestartet wird die neue Spielzeit an neuer Wirkungsstätte mit einer musikalischen Komödie für Kinder ab acht Jahren und die ganze Familie. „Der Schauspieldirektor“ von W. A. Mozart, bei dem es um den turbulenten Alltag im Theater geht, wurde zu einem großen Werk von einer Stunde Dauer umgearbeitet“, berichtet die künstlerische Leiterin der Jungen Oper, Elena Tzavara im Gespräch. Das Stück wird im Dezember und Januar zu sehen sein.

Mit dem Umzug ins Nord ergeben sich laut Tzavara auch ganz neue Möglichkeiten. „Während wir im Kammertheater nur

in einem begrenzten Zeitraum Aufführungen machen konnten, können wir nun den Spielplan auf das ganze Jahr ausdehnen.“

Zudem gibt es nun viel mehr Möglichkeiten für Workshops, Blicke hinter die Kulissen und vieles mehr“. Ganz neu ist zum Beispiel das Angebot „Gläserne Opernwerkstatt“, bei dem die Teilnehmer einen sensiblen Einblick in die Welt des Probennetzes bekommen. Dabei richtet sich das Angebot von JOiN nicht nur an ein junges Publikum, wie der Name Junge Oper vermuten ließe. „Wir richten uns an alle von 6 bis 99 Jahren“, so Tzavara und alle seien herzlich eingeladen, die „neue“ Junge Oper ab Dezember kennenzulernen!

Join, Junge Oper im Nord, Löwentorstr. 68, S-Nord, Tel. 202090, www.staatsoper-stuttgart.de/join
Der Schauspieldirektor, ab 1.12., ab 8 Jahren

Schenken macht reich

Weihnachtsgeschichte bei der Jungen WLB



© Patrick Pfeiffer für WLB

Der „Geist der gegenwärtigen Weihnacht“ erscheint Ebenezer Scrooge

von Cristina Rieck

Esslingen – Im November hatte das neue Familienstück der Jungen Württembergischen Landesbühne Premiere. „Frohe Weihnachten!“ basiert auf der weltberühmten Weihnachtserzählung „A Christmas Carol“ von Charles Dickens und wird von Marcus Grube, dem stellvertretenden Intendant der WLB, als großes Theater für Kinder und Erwachsene auf die Landesbühne gebracht.

Für den Londoner Geschäftsmann Ebenezer Scrooge ist Weihnachten nur „Humbug“. Nachdem er seinen Sekretär Cratchit wohl oder übel einen Tag Urlaub gewähren musste und erfolgreich seinen Neffen Fred und andere Spendenbitter abgewimmelt hat, verbringt er den Abend in seinem Laden für Süßwaren, dem Sehnsuchtsort eines jeden Kindes. Doch der Geizhals, sehr authentisch gespielt von Elif Veyisoglu, denkt nicht ans Naschen, sondern verbringt den Abend mit Geldzählen und sortieren, bis er irgendwann völlig erschöpft in seinem Sessel einschläft.

Im Schlaf erscheint ihm sein verstorbener Kompagnon Marley und kündigt ihm den Besuch weiterer Geister an, die Scrooge dazu bringen sollen, sein Leben zu verändern. Tatsächlich tauchen in dieser Nacht die drei Geister der Weihnacht auf, wie Marley ihm verheißen hat, und führen Scrooge in seine Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Da gehen ihm die Augen auf und er beschließt, sein Leben zu ändern...

Ein ernstes Stück, das Themen wie den Geiz des Kapitalismus, die Ohnmacht des Angestellten, Armut, Krankheit und den Tod thematisiert. Doch gleichzeitig gibt es in der Inszenierung von Markus Grube auch viel zu lachen. Bemerkenswert sind die musikalischen Einlagen, die aus dem Theaterstück eine Musicaldarstellung machen, darunter Scrooges „Schmarotzer-Lied“ und der ohrwurmverdächtige Song „Das Schenken macht uns reich allein“, bei dem Kinder ebenso wie erwachsene Zuschauer auf den Sitzen mitgrooven.

Frohe Weihnachten!, ab 6 Jahre, 2., 16., 23. und 26. 12., jeweils 16 Uhr, Junge WLB Esslingen, Strohstr. 1, Esslingen, Tel. 0711-35123044, www.wlb-esslingen.de

Fernöstlich und familiär

Chinesischer Nationalcircus kommt im Januar

Ludwigsburg (Irm) - Vom 4. bis 6. Januar präsentieren die Eventstifter GmbH und die MHP Arena erstmals das Ludwigsburger Cirkuspektakel und beeindrucken mit einem Spitzenprogramm aus Fernost.

Im Mittelpunkt des farbenprächtigen Geschehens stehen mehr als 30 Meister und Meisterinnen ihres Faches, eine Künstlerschar aus verschiedenen chinesischen Provinzen, die zur Neujahrszeit Hochleistung federleicht präsentieren. Neben klassischen Disziplinen wie waghalsigen Pyramiden, mutigen Balancen, schnellen Jonglagen und amüsanten Clownerien sind es vor allem die verspielten Fantasiefiguren und aufwändigen Kostüme, die der Inszenierung ihr besonderes Gesicht verleihen. Hier wird zum Löwentanz eingeladen,

da marschiert eine Terrakotta-Armee und dort öffnet sich die große Mauer.

1. Circusspektakel Ludwigsburg mit dem Chinesischen Nationalcircus, 4. bis 6. Januar, täglich um 15.30 und 19.30 Uhr (außer am 4.1., da nur 19.30 Uhr), MHP Arena, Schieberbäder Str. 30, Ludwigsburg, Karten an bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.ticket.eventstifter.de oder unter www.easyticket.de

Verlosung: 5 mal 2 Eintrittskarten im Weihnachtsgewinnspiel auf Seite 30 zu gewinnen.



© Chinesischer Nationalcircus

**WIR WÜNSCHEN
FROHE FEIERTAGE
UND EIN FRIEDLICHES
NEUES JAHR**

**ZU WEIHNACHTEN
THEATER SCHENKEN!**
GUTSCHEINE GIBT ES
AN DER KASSE IM JES!

FAMILIENVORSTELLUNGEN IM JES:

UNSERE GROSSE WELT (2+)

12.12. 10h, 13.12. 10h

ICH WILL (4+)

16.12. 11h

EIN SCHAF FÜRS LEBEN (5+)

8.12., 9.12. jeweils 15h, 20.12. 14h

ENTWEDER UND (5+)

6.1. 15h

NACHTGEKNISTER (7+)

2.12. 15h

PATRICKS TRICK (9+)

22.12. 15h

NINA UND PAUL (10+)

1.12., 27.12., 5.1. jeweils 15h

DER STEPPENWOLF (ca. 15+)

15.12., 17.12., jeweils 19h

www.jes-stuttgart.de

J E S

Jauchzet, frohlocket

Das Weihnachtstoratorium für junge Zuschauer



Michael Gusenbauer führt als Hirte durchs Programm.

S-Süd (cr) - Der Salzburger Musiker Michael Gusenbauer hat eine Geschichte zu Bachs berühmtem Weihnachtstoratorium geschrieben. Am Vormittag des 12. Dezember wird er sie den jungen Zuhörern in der Markuskirche erzählen. Mit ihm musizieren der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart, das Barockorchester L'arpa festante und Solisten in jeder Stimmlage.

Bei der Vorführung, die jedes Jahr in der Adventszeit stattfindet, haben junge Zuhörer die Gelegenheit, einige Stücke aus dem Weihnachtstoratorium kennenzulernen. Neben Gusenbauers Erzählung werden die Kinder über den spielerischen Aufbau und die humorvolle Vorstellung der Instrumente an Bachs Musik herangeführt. Sie erfahren, welche Instrumente und welche Musik zu welchen Text-Partien passen

und können so nachvollziehen, warum beispielsweise die Trompete das königliche Instrument ist und welche Instrumente man hört, wenn die Engel auf die Erde herabfliegen.

Ein besonderes Erlebnis ist der Auftritt des ökumenischen Knabenchores „collegium iuvenum Stuttgart“. Der 1989 gegründete Chor knüpft an die 1.000-jährige Tradition berühmter Knabenchores an und macht unter der Leitung von Michael Čulo aus dem Konzert ein ganz besonderes Erlebnis. Mit von der Partie ist das Barockorchester „L'arpa festante“ und die Solisten Marion Eckstein (Alt), Julius Pfeifer (Tenor) und Teru Yoshihara (Bass).

Weihnachtstoratorium für Kinder, ab 5 Jahre 12. Dezember, 11 Uhr, Markuskirche, Filderstr. 22, S-Süd, Karten für 14,00 bzw. 7,00 Euro (Kinder), Karten: Tel.: 6070202 oder tickets@collegium-iuvenum.de,

Märchenwelt auf Kufen

„Alice im Wunderland“ als Eisshow



Weißes Kaninchen und Grinsekatze und entführt kleine und große Zuschauer in ein magisches Zaubereich.

„Alice im Wunderland“ - Eisshow mit dem Russian Circus on Ice, ab 4 Jahren, 8. Januar 2019, 19 Uhr, Forum am Schlosspark, Stuttgarter Str. 33, Ludwigsburg, Karten bei eventim.de, Tel. 01806-570070 oder bei easyticket.de, Tel. 2555555. www.russian-circus-on-ice.com

Verlosung: 3 mal 2 Eintrittskarten im Weihnachtsrätsel auf Seite 30 zu gewinnen.

Der Kaiser ist ja nackt!

Kinderkonzert des SWR

S-Mitte (cs) - So ein Schönling, dieser Kaiser. Kümmert sich nur um sein Aussehen und seine Klamotten. „Des Kaisers neue Kleider“ in der Liederhalle.

Hätte er ein Smartphone gehabt, der Kaiser hätte den ganzen Tag seinen Status auf Instagram gepostet. Eines Tages aber tauchen zwei Betrüger auf, die ihn gnadenlos bloßstellen. In Hans Christian Andersens Märchen „des Kaisers neue Kleider“ geht es um Schein und Sein und es ist auch heute noch brandaktuell. Der lettische Komponist Ugis Praeliņš hat das Märchen mit dem SWR Vokalensemble witzig und humorvoll in Musik verwandelt. Erzähler ist der Kabarettist Lars Reichow und das Publikum darf bei einigen Stücken sogar mitsingen.

Des Kaisers neue Kleider, Kinderkonzert nach dem Märchen von Hans Christian



Lars Reichow als Kaiser

Andersen, ab 5 Jahre, Musik Ugis Praeliņš, Dienstag, 11. Dezember, 13 Uhr, Liederhalle, Berliner Platz 1-3, S-Mitte, Karten 7 Euro inkl. VVS-Gebühr bei SWR Classic Service, Tel. 07221-300100

Schurkenprogramm

Räuber Hotzenplotz treibt überall sein Unwesen

S-Mitte (cs) - Nirgends ist man sicher vor dem berühmten Schurken. Hotzenplotz trifft man nicht nur im Jungen Schloss, auch in der Komödie im Marquardt muss man sich in Acht nehmen.

Ausgerechnet an Omas Geburtstag hat der Räuber Hotzenplotz zugeschlagen und ihre geliebte Kaffeemühle gestohlen. Nicht mal dem Wachtmeister Dimpfelmoser gelingt es, den berüchtigten Dieb mit den sieben Messern zu fangen. Als Kasperl und Seppel endlich die geheime Räuberhöhle finden, werden sie von ihm überrumpelt und müssen als Dienstboten für ihn arbeiten. Die Fee Amaryllis kommt zu Hilfe und dann geht das Abenteuer erst richtig los. In der Komödie im Marquardt kann man sich ab 29. November mit eigenen Augen davon überzeugen, was Kasperl und Seppel alles anstellen müssen, bis der Räuber gefangen und die Kaffeemaschine wieder zurück ist.

Januar gibt es im Jungen Schloss den großen Zauberertag mit Workshops und Zaubershow mit dem Zauberkünstler Riktini. Eine Autorenlesung mit Kirsten Reinhardt über ihr Buch „Karl und Knäcke lernen räuber“ findet am 17. Februar statt. In allen Schulferien bis März können Nachwuchsräuber Räuberutensilien wie Räuberbremesser und Zauberstäbe basteln. Für ruhigere Gesellen gibt es Vorlesetage, bei denen in Ottfried Preußlers Büchern geschmökert wird. Und natürlich runden Räubergeburtstage, Kita- und Schulveranstaltungen die Ausstellung ab.

Der Räuber Hotzenplotz, Familienstück zur Weihnachtszeit, ab 5 Jahren, 29. November bis 6. Januar, Dauer ca. 1 Stunde, keine Pause, Komödie im Marquardt, Bolzstraße 4-6, S-Mitte, Tel. 227700, www.schauspielbuehnen.de Räuber Hotzenplotz, Mitmachausstellung für Familien, Junges Schloss, Kindermuseum im Alten Schloss, Schillerplatz 6, S-Mitte, www.junges-schloss.de

Viele Räubergeschichten

In Kooperation mit dem Jungen Schloss gibt es am 1. und 2. sowie 15. und 16. Dezember ein großes Hotzenplotz-Wochenende für die ganze Familie. Nach dem Theaterbesuch in der Komödie im Marquardt geht es zum Räuber-Workshop ins Junge Schloss. Dort schlüpfen Groß und Klein selber in die Kostüme und spielen ihre eigene Räubergeschichte. Am 19.





**18., 19. und 20. Dezember um 10 Uhr,
15. und 16. Dezember um 15 Uhr**

Der Wunderschlitten

Worum geht es beim Schenken und Wünschen denn nun wirklich? Diese Frage stellt sich das Figurentheater Kumulus in dem Stück „Der Wunderschlitten“. Fräulein Lametta ist beauftragt, Familie Muxx an Weihnachten zu beschenken. Kurz vor Beginn der Reise aus dem hohen Norden wird nochmal geprüft, ob alle Päckchen dabei und gut verschnürt sind. Während Fräulein Lametta den Schlitten startklar macht, erfahren die Zuschauer in kleinen Episoden mehr über die Weihnachtsvorbereitungen und die Herzenswünsche der Familie Muxx und manchmal geht es dort gar nicht so bessinnlich zu!

www.fitz-stuttgart.de

4 bis 8 Jahre
Figurentheater / S-Mitte



1., 2., 8., 9., 15., 16. Dezember um 16 Uhr

Peter Pan

Wenn sich die Bühne des Musikpavillons in Filderstadt-Plattenhardt in das sagenhafte Nimmerland verwandelt und das neue Theaterstück der Filderbühne beginnt, nimmt „Peter Pan“ seine großen und kleinen Zuschauer mit auf eine bunte, fröhliche und spannende Reise in die Welt der Phantasie. Jedes Kind hat sein eigenes Nimmerland, so auch Wendy und ihre beiden kleinen Brüder. Sie staunen nicht schlecht, als eines Nachts plötzlich der lebendige Peter Pan in ihr Schlafzimmer kommt, um sie mit nach Nimmerland zu nehmen. Dort gilt es, gefährliche Abenteuer zu bestehen und es wird deutlich, wie wichtig Vertrauen und Freundschaft sind, um ein gemeinsames Ziel zu erreichen.

www.filderbuehne.de

ab 5 Jahre
Theater / Filderstadt

Kultur Splitter

von Christiane Götz



22. Dezember um 16 Uhr

Kinderkonzert

Summ Summ Salsa

Am Samstag, 22. Dezember, um 16 Uhr, gastieren die Klazz Brothers & Cuba Percussion in der Liederhalle Stuttgart mit ihrem neuen Kinderprogramm „Summ Summ Salsa“. Auf dem Programm stehen Weihnachts- und Kinderlieder mit Sand & Schnee, Sonne & Meer. Die Weltreise der Biene nach Kuba mündet in einem gemeinsamen „Summ Summ Salsa“. Wenn die Vögel Salsa tanzen, wird der Refrain zum Zungenbrecher. „Sim Salsa Bim Bam Ba Saladu Salsa Dim“ ist nur einer der humorvollen Refrains mit denen die mehrfach mit Echo Klassik und Jazz Awards ausgezeichneten Klazz Brothers & Cuba Percussion in ihrem Kinderprogramm begeistern. Die „2 Kubaner mit dem Kontrabass“ Alexis Herrera Estevez und Elio Rodriguez Luis entführen „Hopp, Hopp, Hopp nach Kuba im Galopp“ die Kinder spielend in die Welt der Zuckerinsel. Das Konzert dauert ca. 60 Minuten, ohne Pause. Zum Zuhören, Mitsingen & Mittanzen.

www.easyticket.de
oder an der Abendkasse.

ab 4 Jahre
Konzert / S-Mitte



8. und 9. Dezember um 16 Uhr

Christmas Time in Stuttgart

Ein besonderes Erlebnis für alle Tanzbegeisterten findet in der Vorweihnachtszeit im Theaterhaus statt. Die weihnachtliche Tanzshow „Christmas Time in Stuttgart“ der Stuttgarter Ballettschule Rebmann-Oehl und HipHop-Stuttgart führt durch ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm um Derya und Najin, die über den Stuttgarter Weihnachtsmarkt schlendern und dabei aufregende Dinge entdecken. Dekorationsfiguren der Stände erwachen zum Leben und unheimliche Weihnachtsgestalten versetzen die beiden in Angst und Schrecken. Mit viel Freude und Engagement auf der Showbühne zeigen alle Tänzer Ausschnitte aus dem klassischen Ballett, Kindertanz, Jazzdance, Hip-Hop, Breakdance, Modern Dance, Steptanz und Yogadance.

www.ballettschule-rebmann-oehl.de

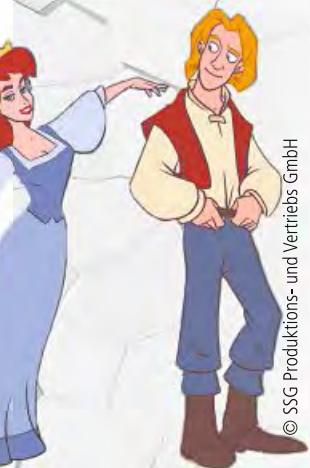
ab 3 Jahre
Tanzshow / S-Nord

20. Dezember um 16 Uhr

SimsalaGrimm – Die Märchenhelden

Zum 20-jährigen Jubiläum der Märchenhelden Yoyo und Doc Croc bringt das Theater auf Tour aus Frankfurt ein neues Musical-Abenteuer auf die Bühne der Stadthalle Leonberg. Die beiden erleben mit ihren Zuschauern die neu inszenierte Geschichte vom „Dornröschen“, einem der schönsten Märchen mit Zauber und Musik nach den Gebrüder Grimm. Auch Yoyo und Doc Croc können nicht verhindern, dass sich die kleine Prinzessin Rosa an einer Spindel sticht und das gesamte Königreich in einen hundertjährigen Schlaf fällt. Nun müssen sie einen Helden finden, der Rosa erlöst und ebenso kämpfen wie singen kann. Die schwierigste Aufgabe, die sie je zu lösen hatten.

www.leonberg.de/stadthalle_leonberg





Filmtipps mit Trailer: www.elternzeitung-luftballon.de



Filmtipps

Löwenspielfilm

Über einen Familienfilm, der auf ungewöhnliche Art entstand
von Bettina Schaefer

Der afrikanische Löwe ist bedroht, sein Lebensraum hat sich massiv verändert. Mit auf Farmen gezüchteten Tieren werden bis heute legal Jagden für Trophäensammler organisiert. Der Film „Mia und der weiße Löwe“ macht auf die Situation aufmerksam und erzählt eine emotionale Geschichte.

Die elfjährige Mia verschlägt es nach Südafrika, wo ihre Familie eine Löwenfarm übernimmt. Das Mädchen hat zunächst Schwierigkeiten, sich einzuleben. Doch dann erobert ein neu geborener weißer Löwe namens Charlie ihr Herz. Die beiden werden beste Freunde. Drei Jahre später entdeckt Mia eine unerträgliche Wahrheit. In Sorge um Charlies Leben begibt sie sich auf eine abenteuerliche Reise, um ihn in Sicherheit zu bringen.

So spannend wie die Geschichte ist auch die Entstehung des Films. Die Dreharbeiten erstreckten sich über einen Zeitraum von drei Jahren, während derer ein Löwenjunges zu einem ausgewachsenen Löwen heranwuchs – gemeinsam mit Daniah de Villiers, die Mia verkörpert und Ryan Mac Lennan, der deren Bruder Mick spielt. Durch ihren täglichen Umgang mit dem Tier entstand eine sehr



Mia und ihr bester Freund, der weiße Löwe Charlie
enge, intime Bindung – die Voraussetzung für Dreharbeiten ohne jede Art von Tricktechnik.

Für die heute 15-jährige Hauptdarstellerin war das Projekt ein großes Abenteuer. Begeistert erzählt sie: „Ich hätte mir nicht vorstellen können, dass es so magisch werden würde und dass ich eine so große Liebe für Löwen entwickeln würde.“

Mia und der weiße Löwe, FID/SA 2018, Filmstart: 31. Januar 2019, im Verleih von STUDIOCANAL, FSK 6, Filmlänge 98 Minuten

Augsburger Puppenkiste

Die „Geister der Weihnacht“ erobern die Leinwand
von Anne Kraushaar

Die Augsburger Puppenkiste feiert ihr 70-jähriges Bestehen und kommt mit der freien Adaption von Charles Dickens' Weihnachtsschlager „A Christmas Carol“ auf die Leinwand. „Geister der Weihnacht“ wird an allen Adventswochenenden, am Nikolaustag und an Weihnachten im Kino gezeigt.

Ebenezer Scrooge ist nicht unbedingt derjenige, den man sich beim Weihnachtswichteln an seiner Seite wünschen würde. So etwas wie Geschenke hübsch verpacken und Freude bereiten ist nicht gerade sein Ding, Weihnachten generell für ihn nichts als „Humbugi!“. Man mag sich also lieber gar nicht vorstellen, was er, der Protagonist aus Charles Dickens' Weihnachtsschlager „A Christmas Carol“, in sein Wichtel-Päckchen packen würde, wäre er denn dazu gezwungen.

Unter der Regie von Julian Köberer und Judith Gardner hat sich die Augsburger Puppenkiste jetzt der Geschichte um den alten Scrooge angenommen und sie in ihrem dritten Weihnachtsfilm für das Kino adaptiert. Auch hier begegnen der geschnitzten Holzpuppe Scrooge am Heiligabend drei Geister, die ihn seine Weihnachtsablehnung noch einmal gründlich überdenken lassen: Der Geist der Vergangenheit, der Gegenwart und der



Ebenezer Scrooge fliegt in seinem Bett
durch die Nacht.

Zukunft. Sie lassen ihn erkennen, wie unbarmherzig und selbstsüchtig er bisher durchs Leben gelaufen ist und zu welch trostloser Lebensaussicht diese Haltung auf Dauer geführt hätte. Die Geister der Weihnacht, gesprochen unter anderem von Martina Gedeck und Martin Gruber, lassen ihn erfahren, was es mit dem Geist der Weihnacht auf sich hat – und verwandeln ihn von einem gefühllosen Geizhals in einen mitfühlenden Menschen.

Geister der Weihnacht, D 2018, im Verleih von Universum Film, FSK 0, Filmlänge 65 Minuten

Auszeit

Nur
für Eltern

Die Partnerschaft pflegen „trotz“ oder gerade „wegen“ der Kinder! Das ist der Ansatz unserer neuen Rubrik mit Tipps zum Ausgehen, Entspannen, miteinander Spaß haben.



PREISGEKRÖNTER FAMILIENROMAN

Der Berliner Autor Hannes Köhler erhält für seinen Familienroman „Ein mögliches Leben“ den Buchpreis 2018 der Stiftung Ravensburger Verlag. Den zum achten Mal verliehenen Buchpreis der Stiftung Ravensburger Verlag, der mit 12.000 Euro dotiert ist, erhält eine Schriftstellerin oder ein Schriftsteller, „der mit literarischen Stilmitteln ein zeitgenössisches Bild der Familie zeichnet“. „Ein mögliches Leben“ ist Köhlers zweiter Roman und handelt von einem Enkel, der mit seinem 90-jährigen Großvater, der als deutscher Kriegsgefangener in US-Camps war, zu den Schauplätzen von dessen Zeit als „Prisoner of War“ reist.

Weitere Infos unter www.ravensburger.net/stiftung

SAUNIEREN MIT AUSBLICK

Wenn es draußen kälter wird, will man sich einkuscheln und die Welt vergessen. Beim Schwitzen in der Sauna kann man so richtig die Seele baumeln lassen und außerdem sind die Temperaturwechsel gut für den Kreislauf und das Immunsystem. Die perfekte Auszeit für nasskalte Wintertage findet man in der Wohlfühlloase des Leonberger Bades mit Biosauna, Aromasauna, Dampfsauna und Kelo-Sauna. Sehr besonders ist die Baumhaussauna im Außenbereich. Eine lange Treppe führt hinauf in die Hütte mit den großen Panoramafenstern. Hier heißt es Saunieren mit Ausblick. Mittwochs ist Mädelstag, also Freundin geschnappt und Seele baumeln lassen.



Sauna im Hallenbad, Steinstraße 18. Leonberg, Montag von 15 bis 22 Uhr, Dienstag bis Samstag von 10 bis 22 Uhr, Mittwoch Damensauna, Sonn- und Feiertag von 10 bis 21 Uhr, Erwachsene 3 Stunden 10 Euro, www.leonberg.de/sauna



... AUF EINEN SCHLUCK WISSEN: MUSEUM AFTER WORK

Herrlich locker geht es bei der Veranstaltungsreihe im Naturkundemuseum Schloss Rosenstein zu. Schon beim Welcomedrink wird viel gelacht, die Führung durch das abendliche Museum im kleinen Kreis ist interessant und kurzweilig. Und nach dem Wissensdurst wird auch der Weindurst beim gemütlichen Ausklang an der Bar in der Afrika-Lounge gestillt. So machen die Erkenntnisse aus der Welt der Wissenschaft richtig Spaß.

Staatliches Museum für Naturkunde Schloss Rosenstein, 13. Dezember, Welcomedrink ab 18.30 Uhr, Programmbeginn 19 Uhr, Thema: Zufall Mensch? Wie wir wurden, was wir sind, 15 Euro, Reservierung Tel. 8936282, www.naturkundemuseum-bw.de

DMB
MIETER
VEREIN
STUTTGART

Für Neumitglieder: Kostenlose Beratungsaktion von Nov - Dez!

JULE MIT PAUL

(Alleinerziehende, ihr Boiler wurde zügig repariert)

WIR SIND FÜR DICH DA.
DEIN MIETERVEREIN.

mieterverein-stuttgart.de

THOMAS ZECHMEISTER STEUERBERATER

STETTENER HAUPTSTRASSE 66
70771 LEINFELDEN-ECHTERDINGEN
Telefon 0711 / 24 83 80 - 330
Fax 0711 / 24 83 80 - 333
E-Mail info@stb-zechmeister.de



Bärbel Diehl

Kinderkrankengymnastik, Ergotherapie, u. Heilpädagogik

Mediation

Familiäre Konfliktsituationen, wie Trennung - Scheidung - Unterhalt, sind in der Regel mit großen psychischen und finanziellen Belastungen aller Beteiligten verbunden.

Vor dem Gang zum Gericht sollte eine Mediation in Erwägung gezogen werden.

Unter der Führung eines neutralen Mediators erarbeiten die Konfliktparteien eine für Sie Beide und die Kinder faire Lösung, sodass es keine Verlierer gibt. Solche selbst erarbeiteten Entscheidungen haben in der Regel mehr Bestand als ein Gerichtsbeschluss.

Wenn Sie Interesse haben, nehmen Sie einfach mit Herrn M. Diehl Kontakt auf.

Danneckerstr. 31 • 70182 Stuttgart
Telefon 0711 / 2 36 96 07 • Telefax 0711 / 2 36 96 97
vom Hbf U5, U6, U7, U12 Haltestelle Dobelstraße
www.kindertherapie.de

Reisen mit Kind @ Kegel



Schlafen in fremden Betten

Hautausch statt Pauschalreise?

von Annette Frühauf

Wer auch im Ausland gerne leben möchte wie die Einheimischen, kann seinen Urlaub beispielsweise über das Portal Haustauschferien.com organisieren. Das Prinzip lautet: „Gibst du mir dein Haus, geb' ich dir meins.“ Die Datenbank des Haustauschanbieters mit Tauschwilligen wächst stetig weiter.

Auch der Stuttgarter Familienvater Hannes Heinrich (Name von der Redaktion geändert) hat einen Account bei Haustauschferien.com. Er lässt seit drei Jahren „Wildfremde“ in seiner Wohnung leben, von seinen Tellern essen und sogar in seinen Betten schlafen.

„Bevor wir in den Urlaub gehen, überziehen wir die Betten frisch und geben den Wohnungsschlüssel bei der Nachbarin ab“, erzählt der Haustauschfan, dessen Frau und Tochter begeistert mitmachen. Das Abenteuer beginnt – und meistens, gleichzeitig

für zwei Familien. „Wir tauschen nur mit Gleichgesinnten und nicht mit Studenten oder Älteren“, verrät Heinrich. Sorgen macht sich der Familienvater nicht und seine Erfahrungen geben ihm Recht: „Wir haben in den letzten drei Jahren zehn Mal unsere Wohnung in Stuttgart getauscht. Jeder Urlaub war für uns eine tolle Erfahrung.“

Wir waren in der fremden Umgebung von Anfang an voll integriert und sind sogar öfters von den dortigen Nachbarn zum Essen eingeladen worden“. Wichtig sei, dass man sich nicht zu sehr auf ein Ziel fixiere. Das Konzept des Haustauschs gibt es schon lange. Dank Internet wird es immer einfacher und beliebter, seinen Wohnungsschlüssel auf Zeit gegen einen fremden Haustürschlüssel einzutauschen.

Wie funktioniert Haustauschferien.com?

Auf der Seite des Anbieters locken Schlagwörter wie „die Welt entdecken“ oder „gratis logieren“ und die Datenbank verspricht 65.000 Adressen in 150 Ländern.

Darunter Sehnsuchtsorte wie Hawaii, Australien und Neuseeland. Da fällt es nicht schwer, seine Eingabe im Feld „Wo möchten Sie hin“ zu tätigen.

Wer das „irgendwohin“ beispielsweise durch Neuseeland ersetzt, bekommt eine Karte angezeigt mit 31 Angeboten auf der Südinsel und 574 auf der Nordinsel des Landes. Um Auckland herum gibt es alleine 199 Objekte. Ganz im Süden der Nordinsel liegt New Plymouth. Dort erscheinen vier Objekte zum Tauschen. Eines davon lautet: „Lifestyle block + beautifull family home near centre, beach & mountain“. (Trendige Umgebung und wunderschönes Einfamilienhaus, nahe Zentrum, Strand und Bergen). Wenn das nicht verlockend klingt! Wer weiter klickt, kommt zu den Fotos von Haus und Umgebung, die alle sehr naturnah und ansprechend sind. Man erfährt, dass es drei Schlafzimmer gibt – sechs Gäste sind willkommen, auch Kinder. Rauchen und Haustiere sind nicht erlaubt. Die Bewohner lieben ihr Heim wegen des riesigen Grundstücks (10.000 Quadratmeter),

der besonderen Lage und der hochwertigen Ausstattung. Das klingt alles sehr vielsprechend. Über die Familie erfährt man noch, dass es sich um Feinschmecker handelt, die offen und gerne draußen sind. Auch ein Langzeittausch wird nicht ausgeschlossen. Zahlreiche Links weisen auf die touristischen Ziele in der Umgebung hin. Wer noch mehr Details braucht, kann den roten Link rechts unten „Nachricht hinterlassen“ aktivieren und sich direkt mit dem potentiellen Tauschpartner in Verbindung setzen. Haustausch beruht aber auf Gegenseitigkeit, beide Parteien müssen sich finden, Zeit haben und wollen.

Viel läuft über WhatsApp

Wenn Heinrich so ein Traumobjekt gefunden hat, setzt er sich mit dem potentiellen Tauschpartner in Verbindung. „Meistens haben wir nur Kontakt über WhatsApp“. Ab und zu wird auch einmal telefoniert – persönlich trifft man sich fast nie. Wohl am spannendsten ist der Moment, wenn die Haustür des Gastgebers aufgeht und

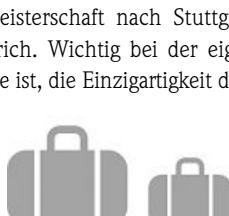
man im fremden Zuhause steht. „Manchmal treffen wir einen gefüllten Kühlschrank an, mit der Aufforderung ‚bedient euch.‘ Ab und zu verlange ein Besitzer aber auch einen Euro für eine Kaffeekapsel. In der Wohnung der Stuttgarter Familie wird nichts extra weggeschlossen. Haustausch basiert auf Vertrauen – eine Kautionsgeld ist nicht. Nur das Auto des Stuttgarters, ein Firmenfahrzeug, ist tabu und kann nicht mitbenutzt werden. Es ist vor allem die Art des Reisens, die der Familie so gut gefällt und weniger die Ersparnis für die kostenlose Unterkunft. Die Familie war dank Haustausch schon in Frankreich, Österreich, in der Schweiz und zweimal in den USA. „In Salt Lake City hat es mir besonders gut gefallen“, erinnert sich Heinrich. „Dort konnte man so viel unternehmen.“ Vor der Reise stand lediglich fest, dass es nach Amerika gehen soll – der Ort war offen.

Je flexibler man ist, desto leichter findet sich auch ein passender Partner. „Da wir auf die Ferien angewiesen sind, müssen wir flexibel beim Reiseziel sein“, weiß Heinrich. Wer das nicht ist, tut sich schwer. Das haben auch Freunde der Stuttgarter gemerkt, die sich auf einen Ort festgelegt haben und letztlich niemanden zum Tauschen gefunden haben.

In Stuttgart ziehen die Museen

Wer in der Datenbank von „Haustauschferien.com“ nach Partnern in Stuttgart sucht, bekommt momentan sechs Einträge gelistet: Ein idyllisches Stadthaus, eine Wohnung in Stadt Nähe und zentral gelegene Objekte. Alle Inserate preisen als Vorteile die Museen der Stadt an sowie die vielen Ausflugsmöglichkeiten, beispielsweise in den Schwarzwald, an den Bodensee oder ins Ausland wie die Schweiz, Österreich und Frankreich.

Manchmal stehen persönliche Gründe im Vordergrund und weniger das Sightseeing, die jemanden zu einer Tauschanfrage veranlasst. „Unsere Tauschpartner aus USA haben in Stuttgart ihre Familie besucht. Ein anderes Paar kam für eine Tanzweltmeisterschaft nach Stuttgart“, weiß Heinrich. Wichtig bei der eigenen Anzeige ist, die Einzigartigkeit des



TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

Neben „Haustauschferien.com“ (haustauschferien.com) und „GuesttoGuest“ gibt es weitere Haustauschportale wie **Intervac** (intervac-homeexchange.com) und **Homelink** (homelink.org).

Wer einen Haustausch probieren möchte, meldet sich über das Internet an. Die Mitgliedsbeiträge liegen zwischen 100 und 140 Euro pro Jahr. Separat werden meist Servicepakete mit Versicherungen und verbesserten Kundendienst-

eigenen Zuhause hervorzuheben. Dabei darf man ruhig etwas ins Schwärmen geraten.

Haustausch im Trend

Auch in Deutschland wird Haustausch immer beliebter. „In Deutschland wurden bisher für das Jahr 2018 55.000 Haustauschübernachtungen der beiden Portale „Haustauschferien.com“ und „GuesttoGuest“ registriert“, weiß Asal Azimi, die verantwortlich für die Pressearbeit der beiden Haustauschportale ist. Das sei ein Zuwachs von 39 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Obwohl „GuesttoGuest“ den Anbieter „Haustauschferien.com“ im letzten Jahr übernommen hat, haben beide Anbieter ihr eigenes Anmeldesystem und unterschiedliche Angebote. Eine Mitgliedschaft bei

„Haustauschferien.com“ kostet im Jahr 130 Euro. Bei „GuesttoGuest“ gibt es beispielsweise ein Servicepaket inklusive Versicherungen und verbesserten Serviceleistungen.

Besonders beliebt sind das Bundesland Bayern und die Stadt Hamburg. In der Hauptstadt Berlin stehen über 2.300 Häuser und Wohnungen zum Tausch bereit – basierend auf Vertrauen und Ehrlichkeit. Lediglich über die Bewertungen können die Mitglieder dazu beitragen, Missbrauch zu vermeiden. Bei einem Haus- oder Wohnungstausch sitzen beide Tauschpartner quasi im gleichen Boot und haben die gleichen Fragen im Kopf – gerade was die Sicherheitsvorkehrungen betrifft.

„Oft entstehen Bindungen und Beziehungen zwischen den Tauschpartnern“, erklärt Asal Azimi das Vertrauenskonzept, ohne das ein Haustausch nicht funktioniert. Da die Parteien für die Übernachtungen kein Geld bekommen, sondern ihre Gastfreundschaft anbieten, können sogar Mieter tauschen. „Besser ist es auf jeden Fall, vorher dem Vermieter Bescheid zu geben“, rät Azimi. Ed Kushins gründete 1992 mit einem Haustausch das Portal. Einige verbinden den Haustausch übrigens gleich noch mit einem Haustiertausch. Das erspart den Tieren eine fremde Umgebung und wer selber keine Tiere hat, macht eine weitere, neue Erfahrung.



Einfach Englisch lernen!
 • 10 Jahre Erfahrung
 • in Stuttgart-West und Stuttgart-Degerloch
 • Kleinkinder-Spielgruppe
Englischkurse für:
 • Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren

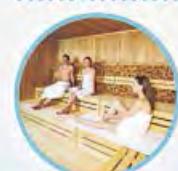
Polly Mai-Jennings • www.speak-stuttgart.de
 Fon: 0711 8 88 01 73 • E-Mail: info@speak-stuttgart.de



Ein Eisspark unter freiem Himmel!

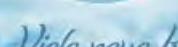
Auf 1.000 m² zaubern wir in den Wintermonaten einen Eisspark unter freiem Himmel. Hier können Sie in winterlicher Atmosphäre Schlittschuhlaufen, Eishockey spielen oder Eisstock schießen. Wechselnde Veranstaltungen sorgen dafür, dass es Ihnen nicht langweilig wird.

Hinweis: Schlittschuhe können vor Ort ausgeliehen werden.



Sie haben es lieber warm?

Genießen Sie warme und erholsame Momente in einer unserer vielen Saunen, in denen wir Sie das ganze Jahr herzlich begrüßen.



Viele neue Kursangebote im Wunnebad!

- Schwimmkurse für Babys
- Schwimmkurse für Kids ab 5 Jahren
- Aufbaukurs für Kids mit Seepferdchen
- Kids-Beboard
- Beboard im Wunnebad

Albertviller Straße 56

71364 Winnenden

Tel.: (0 71 95) 6 20 94

wunnebad@winnenden.de

#wunnebad_winnenden



2019

FerienWelt

Freizeiten
für
junge
Leute

Besuchen Sie uns
auf der
FerienCamp Messe
am 2. Februar!



Das umfassende und vielseitige Freizeitenprogramm für junge Leute direkt und ohne Umwege anfordern bei

BDKJ Ferienwelt · Antoniusstraße 3 · 73249 Wernau/Neckar
Telefon 0 71 53 / 30 01-122 · Fax 0 71 53 / 30 01-622
www.bdkj-ferienwelt.de · E-Mail: ferienwelt@bdkj.info

Treffpunkt.
SPRACHEN & REISEN
Englischtraining
am Wochenende
www.treff-punkt.com

FAMILIENBAN.DE
GEWINNSPIELE + NEWS
jeden Monat
neu auf
www.familienban.de

Familienreisen

aktiv. abenteuerlich.
außergewöhnlich.

Schweden | Frankreich | Deutschland ...
Kanutouren | Camps | Ferienhäuser ...
Tel. 0251-87188-0



RUCKSACK REISEN
www.rucksack-reisen.de

Fieberkrampf?
→ Erste Hilfe am Kind
2x im Monat

perfectio.de
Johannesstr. 102, Stuttgart-West
Infos unter Tel. 0711/253 999 77
und im Internet www.perfectio.de



**Kirche
im Grünen**
Natur erleben – Gott begegnen

www.Kirche-im-Gruenen.de

Hallo, Salut und Merhaba 2019

Weltentdecker-Ziele für Familien



© Aventerra e.V.

Mit Familie und Freunden zu Fuß über die Alpen

von Tina Bähring

**Urlaub für die ganze Familie. Doch wo-
hin soll die Reise 2019 gehen? Wir haben
nach den schönsten Zielen und den besten
Inspirationen für eine herrliche Ferienzeit
für Groß und Klein gesucht und bekannte
Familienferien-Anbieter nach ihren Reise-
highlights für 2019 gefragt. Schon währen
den Reisebeschreibungen hätten wir gerne
unsere Koffer gepackt.**

Ägypten und Jordanien

Zu den neuen Familienreisezielen von Djoser gehörte Ägypten. Eine Reise, die es der Djoser Produktmanagerin Lena Wegmann sehr angetan hat: „Das Besondere sind sicherlich die Pyramiden von Gizeh, die Felukken-Fahrt auf dem Nil und der Besuch im berühmten Tal der Könige. Die gelungene Mischung der Reise bietet interessante Kulturdenkmäler, das Eintauchen in eine fremde Kultur und Badespaß am Roten Meer. Ein Vorteil für Familien ist auch der relativ kurze Flug.“ Weiteres Familienhighlight ist die Rundreise durch das Königreich Jordanien. Auf dem schwankenden Rücken eines Kamels durch die Wüste reiten, orientalische Gastfreundschaft erleben, die Geheimnisse der antiken Felsenstadt Petra lüften und sich im Roten Meer treiben lassen, das ist schon etwas ganz Besonderes.

Djoser Reisen GmbH, www.djoser.de,
Tel. 0221-9201580

Alpenüberquerung & Namibia

Aventerra e.V., bekannt als Veranstalter für erlebnispädagogische Kinder- und Jugendfreizeiten, hat mit der betreuten Alpenüberquerung schon viele Jugendliche begeistert. „Ein unvergessliches Abenteuer, das wir nun auch für Familien anbieten“, erzählt Sabine Schrey vom Aventerra-Team. „Die

Alpenüberquerung für Familien führt uns auf dem Fernwanderweg E5 von Oberstdorf im Allgäu über grüne Wälder im Lechtal. Wir erleben Felsensteige mit steilen Abstiegen und überqueren die Gletscherwelt des Ötztals. Unsere letzte Etappe führt nach Meran. Die überwältigenden Natureindrücke weitab von Alltagsstress und Großstadtlärm nähren die Sinne und die Herausforderungen schweißen zusammen.“ Ein weiteres Aventerra-Familienabenteuer ist auch die Rundreise durch Namibia mit Mietwagen. Perfekt für Familien geplant und von Wüste bis Safari, von Windhoek bis Swakopmund und von Familien Lodge bis Nationalpark ist alles dabei, was den Zauber Namibias ausmacht.

Aventerra e.V., www.aventerra.de,
Tel. 4704215

Korfu

Da Eltern nur entspannen können, wenn Kinder willkommen sind, hat ReNatour eine Auswahl an Unterkünften zusammengestellt, bei der alle Hotels, Ferienhäuser und Pensionen super kinderfreundlich sind und den Geldbeutel nicht allzu sehr belasten. Top Tipp für 2019 von Roland Streicher, dem Inhaber von ReNatour, ist Korfu. Korfu bedeutet blauer Himmel, Strandurlaub und glitzerndes Meer. „Besonders die Villa KaliMeera ist herrlich“, so Streicher. Das kinderfreundliche Hotel thront auf einem kleinen Hügel und bietet einen tollen Blick in alle Himmelsrichtungen, zum Meer und über die Olivenhaine. Die Villa KaliMeera bietet zudem ein spannendes und kreatives Programm für Eltern und Kinder.

ReNatour, www.renatour.de, Tel. 0911-890704

Deutschland, Spanien und Irland

Thomas Mura von der vamos Eltern-Kind-Reisen GmbH hat uns die neuesten vamos Reiseziele verraten und was diese so besonders macht. Urlaub

in Deutschland steht gleich dreimal auf dem Programm. Das „Reithotel am See“ in Mecklenburg liegt direkt an der Müritz und ist für alle Pferdeliebhaber ein wahres Urlaubsparadies. Weiter im Norden, auf Pellworm, liegt das Gud Jard Resort, das wohngesunden Urlaub bietet. Und die „Insel der Sinne“, ein herrliches Hotel in der Oberlausitz, lädt ein zum Wohlfühlen in wunderschöner Alleinlage an einem 960 Hektar großen See.

Beim Glamping an der Costa Brava wohnen Familien auf einem ruhigen Campingplatz nur 800 m vom Meer entfernt in komfortablen Glamping-Zelten. Und im Connemara Sands Hotel im Westen Irlands erlebt man eine der ursprünglichsten Regionen Irlands. Einsame Buchten mit strahlend weißen Sandstränden und grüne Berge mit wunderbaren Reit- und Wanderwegen prägen die Landschaft. Eins ist überall garantiert: Familienerholung pur.

vamos Eltern-Kind-Reisen GmbH,
www.vamos-reisen.de, Tel. 0511-4007990

Italien

Mit dem ERD, dem Evangelischen Reisedienst e.V., geht es nach Italien. Die Familienreise führt in die Region zwischen Neapel und Sorrent. Die Buchten, Grotten und Sandstrände gegenüber den Inseln Capri und Ischia bieten alles für einen perfekten Familienurlaub.

Markus Erhardt, Vorstand des Evangelischen Reisedienst e.V., erklärt, dass die Vorteile der ERD-Freizeiten darin liegen, dass jedes Familienmitglied voll auf seine Kosten kommt. Sport und Action gibt es dank großer Swimmingpoolanlage, Wasserrutschen und Riesentrampolins. Nach 150 Metern hat man schon den nächstgelegenen Strand erreicht. Sonne, Sand und jede Menge Spaß versprechen Beachfeeling pur. Und damit die Erwachsenen auch mal Zeit für sich finden, sind bei allen Angeboten ERD-Mitarbeiter mit dabei.

Evangelischer Reisedienst e.V. (ERD e.V.),
www.erd.de, Tel. 82032210

Frankreich und Norwegen

Die Rucksack Reisen GmbH bringt Familien nach Frankreich und nach Norwegen. „Zwei tolle Reisen für Familien“, erzählt Klaus Lange von der Rucksack Reisen GmbH, „das Familiencamp Loire in Frankreich mit Radtouren und riesigem Tipi. Von Stuttgart aus schnell zu erreichen. Und Norwegen. Wild und spritzig mit Nervenkitzel-Aktivitäten wie Rafting und Canyoning.“ Die Familienreise in Norwegen ist nichts für Wasserscheue und das Aktivprogramm lässt Eltern und Kinder vor Freude jauchzen. Rafting, Kletterpark, Canyoning, Grottenwanderung ... Im Familiencamp Loire im Burgund hat sich Rucksack Reisen

gemütlich eingerichtet. Ein riesiges Tipi, 132 Quadratmeter und 7,5 Meter hoch, ist der stimmungsvolle Mittelpunkt des Familiencamps. Hier trifft man sich zum Spielen, zum Essen und auch zur Weinprobe.

Rucksack Reisen GmbH, www.rucksack-reisen.de, Tel. 0251-871880

Laos

Die Reise nach Laos lässt Familien das ferne Land ganz besonders erleben. Johannes Gies, World Insight-Produktmanager für die Laos Tour, ist begeistert: „Reisen nach Laos sind einfach für Familien toll, weil es Erlebnisse für jedes Alter gibt.“

Ob mit Elefanten baden, einmal selbst Reisfelder mit Wasserbüffeln pflügen, mit dem Fahrrad durch die tropische Landschaft sausen oder am Pool entspannen – da ist für die ganze Familie etwas dabei!“ Märkte werden besucht, Städte mit dem Tuk Tuk besichtigt und Bootsfahrten unternommen. Eins der Highlights der Laos-Reise ist sicher das Bad im Fluss gemeinsam mit den Elefanten einer Auffangstation.

World Insight Erlebnisreisen GmbH,
www.world-insight.de, Tel. 02236-3836100

Deutschland

Ferien mit der ganzen Familie, familienfreundliche Unterkünfte, umfangreiche Angebote der Freizeitgestaltung für Klein und Groß und das alles zu erschwinglichen Preisen, das ist das Anliegen der Bundesarbeitsgemeinschaft für Familienerholung (BAG). „Alle 90 Häuser setzen dabei eigene Schwerpunkte wie Erlebnispädagogik, Gesundheit, Natur und Umwelt, musisches und kreatives Gestalten, Sport“, erklärt Christina Borchert, Geschäftsführerin BAG Familienerholung. „Allen gemeinsam ist, dass Familien Zeit miteinander verbringen können und Eltern und Kinder aber auch Zeit für die jeweils eigenen Bedürfnisse haben.“

Die Familienstätten liegen in den schönsten Regionen Deutschlands und könnten vielfältiger nicht sein. Die Angebote der Familienerholung sind speziell auf die Ansprüche und Bedürfnisse von Familien ausgerichtet. „Im Rahmen des Urlaubs mit der Familie haben wir auch Angebote für Menschen mit Handicap, Pflegebedürftige und Angehörige mit Pflegeverantwortung“, berichtet Borchert.

Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung,
www.bag-familienerholung.de, Tel. 0221-29241315



FAMILIENABENTEUER 2019

Weit ab von Alltagsstress und Familienroutine erleben Kinder, Jugendliche und ihre Eltern auf unseren Familienfreizeiten und Reisen ein **einzigartiges Gemeinschaftserlebnis**:

- ✓ Alpenüberquerung auf dem Fernwanderweg E5
- ✓ Reiterferien für Familien
- ✓ Familienreisen nach Schweden
Kindertraum Dalsland und Kindertraum Älgen
- ✓ Familien-Gruppenreisen und
Selbstfahrtouren durch das südliche Afrika

www.aventerra.de/reiseangebote-fuer-familien

0711 470 42 15

info@aventerra.de



Reiterferien mit Erlebnispädagogik und Englisch Sprachkurs für Kleingruppen ca. 10 Kinder ab 10 bis 14 J. Illmensee Nähe Bodensee

Munzhof
Reiten. Erleben. Lernen
Rahel Munz · Reitlehrerin
Trainer A · Erlebnispädagogin
88636 Illmensee
Mobil: 0151 4060 9374
E-Mail: info@munzhof.de

Ferien auf dem Lande im gemütlichen Ferienhaus
www.ferienhausmunz.jimdo.com



ERLEBE-FAMILIENREISEN

KREIEREN SIE IHRE TRAUMREISE MIT UNSEREM BAUSTEINSYSTEM!

Um Ihre individuelle Reise zu planen, haben wir ein Konzept speziell für Familien entwickelt, mit dem Sie Reisebausteine nach Ihren Wünschen kombinieren können.

Bereisen Sie mit uns:
USA, Kanada, Malaysia, Marokko, Thailand, Südafrika, Costa Rica oder Indonesien.

Unsere neuen Familienrundreisen:
Mexiko, Kuba, Kenia, Spanien, Vietnam und Griechenland.

Rufen Sie uns an
+49 (0)2151/3880 171

oder schreiben Sie uns eine E-Mail
info@erlebe-familienreisen.de



von Reisenden - für Reisende!

www.erlebe-familienreisen.de

Schönster Kinder-Salzstollen in der Region!

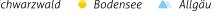
Salzluft atmen und genießen!

Täglich zur vollen Stunde im „Salzini“ die reine Salzluft spielerisch inhalieren. Anmeldung erforderlich.

Fellbacher Salzwelten

Stuttgarter Straße 30 • Centrum 30 (neben REWE) • 70736 Fellbach
Telefon 0711 / 91 46 25 35 • info@fellbacher-salzwelten.de
Mo, Mi, Fr 10.00–20.30 Uhr • Sa 9.30–18.00 Uhr • Zertifizierter Betrieb
Di, Do 10.00–19.00 Uhr • www.fellbacher-salzwelten.de

Unsere Familienfreundörfer sind nicht nur Orte der Erholung für einen **unvergesslichen Familienurlaub!** Erleben Sie ein **tolles Programm** und werden Sie eine **Familienbande** von Entdeckern, Feinschmeckern, Spaßhabern und Abenteuern. Genießen Sie auch als **Gruppe** bewusste und sorgenfreie Tage im wunderschönen **Allgäu**, am sonnigen **Bodensee** oder in der Erlebniswelt des **Schwarzwaldes**.

FEW www.familienerholungswerk.de
Tel. 0711 / 9791-240 | few@blh.drs.de 

EINFACH unvergessliche FAMILIEN-FERIEN erleben :)

www.ferienhof-hirschfeld.de • urlaub@ferienhof-hirschfeld.de
Teichweg 2 • 72285 Pfalzgrafenweiler • Telefon 07445 2475

SCHWIMMVEREIN CANNSTATT 1898 e.V.

JETZT MITGLIED WERDEN!

- Kostenloses Schnuppenschwimmen
- Mehrere Schwimmschulen
- Angebote zum Schwimm- und Wasserballsport, für Kinder ab 6 Jahren und Kinderturnen
- Großes Vereinsgelände mit Kinderschwimmbecken, außen und Spielplatz

Öffnungszeiten:, Mo bis Fr, 6.00 - 21.00 Uhr, Sa + So, 7.00 - 21.00 Uhr

Krefelder Straße 24, 70376 Stuttgart, Tel. 54 50 05
infoline@sv-cannstatt.de, www.sv-cannstatt.de

Sie möchten den Luftballon kostenlos in Ihrem Geschäft, Ihrer Praxis, Ihrer Einrichtung oder in Ihrer Kita auslegen?

Mindestabnahme: 10 Exemplare

Dann melden Sie sich bei Thomas Münz:
muenz@elternzeitung-luftballon.de oder Tel. 0711-2348795
Elternzeitung Luftballon, Nadlerstraße 12, 70173 Stuttgart

Bummeln, Informieren, Mitmachen

6. Feriencamp- und Reisemesse im Februar

Stuttgart (Irm) – Am Samstag, den 2. Februar 2019, laden der Luftballon und seine Partner wieder alle Ferien- und Urlaubs-hungrigen ein, sich bei der Feriencamp Messe im Treppunkt Rotebühlplatz Anregungen und Tipps für alle Ferienzeiten 2019 zu holen.



Fasching, Ostern, Pfingsten, Sommer, Herbst und Jahreswechsel – sind heiß ersehnte Termine im Familienalltag, denn da versprechen Ferienwochen Abwechslung und mehr gemeinsame Zeit. Aber dazu gehört neben der Vorfreude auch eine entsprechende Planung. Dafür gibt es seit sechs Jahren die Feriencamp Messe, die Familien für diese Planung unterstützt.

Es werden deshalb wieder viele unterschiedliche Anbieter vor Ort sein. Vor allem beim Thema „Sprachreisen“ gibt es einige neue Firmen und Organisationen, die ihr Kommen angemeldet haben. Und wir freuen uns, dass auch unsere Kooperationspartner vor Ort – die Stuttgarter Jugendhausgesellschaft, der Stadtjugendring Stuttgart, die Sportkreisjugend und die vhs Stuttgart – wieder ein attraktives Messeprogramm planen, das für jeden Geschmack, jedes Alter und jeden Geldbeutel etwas Passendes anbietet.

Im direkten Gespräch vor Ort kann man alle Fragen stellen und muss sich nicht durch viele Seiten im Internet klicken. Außerdem bietet der eine oder andere Anbieter einen Messerabatt für Kurzentschlossene an.

Durch das attraktive Begleitprogramm und die Aktionen an den Ständen ist die Messe auch für Familien geeignet, die sich noch keine großen Pläne gemacht haben und einfach nach Inspirationen suchen. Und wer bei der Besucherrallye mitmacht, kann mit etwas Glück einen der tollen Preise gewinnen.

Der Besuch der Messe ist kostenlos. Einzelne Darbietungen sorgen im Treppunkt Kinder für Abwechslung. Das Café Rudolfs wird am Cateringstand wieder Essen und Trinken offerieren.

Sechste Feriencamp Messe, Sa 2. Februar, 10.30 bis 16 Uhr, Treppunkt Rotebühlplatz, Rotebühlplatz 28, S-Mitte, Eintritt frei, www.feriencampmesse.de



Weihnachten im Museum

Ausflug zur Krippenausstellung nach Waldenbuch

von Leonore Rau-Münz

Unser Ausflug des Monats führt uns dieses Mal zum Museum für Alltagskultur in Waldenbuch. Von Stuttgart-Süd fahren wir eine knappe halbe Stunde mit dem Auto und durchqueren dabei das Siebenmühlental, das heute mit einer weißen „Puderschicht“ bedeckt ist.

In Waldenbuch parken wir in einer Nebenstraße und laufen die kleinen Altstadtgässchen hinauf zum Schloss. Dabei entdecken wir stimmungsvollen Weihnachtsschmuck an kleinen Fachwerkhäuschen, die das kleine Städtchen zur perfekten Kulisse für vorweihnachtliche Ausflüge machen.

Oben angekommen, führt der erste Weg zum Brunnen im Schlosshof, der mit seinen Eiszapfen zum kurzen Verweilen einlädt. Danach sind wir am Ziel unseres Ausflugs angekommen – im Museum für Alltagskultur. Hier sind verschiedene Krippen und weitere weihnachtliche Objekte „versteckt“, nach denen wir suchen wollen. Alle Jahre wieder werden zur Weihnachtszeit die Krippen vom Dachboden geholt und in den Wohnungen aufgebaut. Auch das Museum der Alltagskultur hat seine Krippen und weitere Objekte aus dem Depot geholt und überall im Haus aufgestellt. In diesem Jahr sind auch Fühlstationen dabei.

Krippenrallye mit spannenden Aufgaben

Als Leitfaden bekommen wir an der Kasse ein Entdeckerheft mit spannenden Fragen, die wir bei unserem Rundgang beantworten sollen. (Unter allen Teilnehmern werden im Februar 2019 drei Preise verlost.) In fast jedem Raum werden wir fündig und bewundern die kunstvollen Krippen aus verschiedenen Jahrhunderten und Materialien. Wir erfahren, dass es Krippen seit etwa 1500 gibt und dass sie immer wieder die Geburtsszene in den Kontext ihrer Entstehungszeit verlegt haben. Besonders eindrucksvoll ist die Tiroler Weihnachtskrippe im Glaskasten, die vor mehr als 200 Jahren von Holzbildhauern der Familie Probst geschaffen wurde. Die Ulmer Krippe gibt einen Einblick in das Ulmer Stadtleben des frühen



Blick vom Museum über Waldenbuch

19. Jahrhunderts. Die ganze Stadt ist auf den Beinen, um Jesus in der Krippe zu besuchen, egal ob Bauer, Priester, Diener oder Edelmann. Die Darstellung will zeigen, dass das Ereignis die Menschen vereint.

Nach dem Rundgang geben wir unser ausgefülltes Heft an der Kasse ab und hoffen, zu den glücklichen Gewinnern zu gehören. Auf der Rückfahrt von Waldenbuch nach Stuttgart machen wir noch einen Abstecher in die Eselsmühle, wo wir es uns im Café bei Kaffee, Kakao und Kuchen guttun lassen. Auch die Mäulesmühle wäre am zweiten Adventswochenende noch ein Tipp, wenn der Bio-Weihnachtsmarkt einlädt.

Krippenausstellung im Museum für Alltagskultur, Schloss Waldenbuch, So, 25. November, bis 2. Februar 2019, Di-Sa, 10-17 Uhr, Sonn- und Feiertage, 10-18 Uhr. Eröffnung der Krippenrallye am Familientag, So, 25. November, 11-18 Uhr, mit Märchenlesungen, Vorführungen der Schokoladen- und Zuckergießer, Weihnachtsbäckerei, Bastelangeboten und dem Museumskasperle. Der Eintritt ins Museum ist an diesem Tag kostenlos. www.museum-der-alltagskultur.de, Bio-Weihnachtsmarkt in der Mäulesmühle, Sa und So, 8., 9. Dezember, www.bio-muehle.de, Infos zur Eselsmühle unter www.eselsmuehle.com



Bei den Krippen finden sich traditionelle Motive ebenso wie eine Hipster-Krippe mit Selfie und Segways.



FRIEDRICHSBAU
VARIETÉ
STUTTGART

ZIMT & ZAUBER
Ein artistisch-clowneskes Circus-Spektakel
25.11.2018 - 10.02.2019

Das beliebte Kindervarieté!

Siemensstraße 15 · Am Pragsattel · 70469 Stuttgart · 0711/225 70-70 · www.friedrichsbau.de

der milchzahn. com

STUTTGART
Hirschstraße 26 / 0711 - 22 939 940

GERLINGEN
Hauptstraße 17 / 07156 - 17 73 678

FILDERSTADT
Sielminger Hauptstraße 36 / 07158 - 95 60 990



Kinderzahnheilkunde